

Wasserburger Heimatnachrichten

1 / 2025 MIT AMTSBLATT DER STADT WASSERBURG A. INN

17. Januar 2025



IM FASCHING 2025 REGIEREN



Foto: Andreas Ruf

PRINZESSIN JULIA I. PRINZ STEFAN I.

ZWEI NEUE SOZIALMOBILE
Sparkasse und AWO leisten große Unterstützung, Seite 9

GARDE STARTET INS JUBILÄUMSJAHR
Inn-Krieger - Magische Verbundenheit, Seite 12

KLASSIK! „KURZ & KNACKIG“
Neue Reihe bei den Rathauskonzerten, Seite 12

 **WASSERBURG AM INN**

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 23. Januar, 17 Uhr: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 30. Januar, 17 Uhr: Sitzung des Stadtrates - Sitzungssaal im Rathaus

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 28.01.2025, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 25.02.2025, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Schachrätsel Nr. 208 · 1. ... Sg3+ 2.hxg3 Dh6#

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.
Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl



Anschrift der Redaktion:
Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.500 Stück
Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn
Erscheinung: Freitags, 14tägig
Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier
Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 02/2025 | Fr., 31.01.2025 Redaktionsschluss Mi., 22.01.
- 03/2025 | Fr., 14.02.2025 Redaktionsschluss Mi., 05.02.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

STADTWERKE WASSERBURG

Offenlegung des Beteiligungsberichtes 2023

Dem Stadtrat wurde gemäß Art. 94 Gemeindeordnung (GO) in der öffentlichen Sitzung vom 19.12.2024 der erstellte Beteiligungsbericht der Stadtwerke Wasserburg a. Inn für das Jahr 2023 vorgestellt.

Die Vorstellung des vorgenannten Berichtes wurde in der Sitzung wie folgt protokolliert:

„Gemäß Art. 94 Abs. 3 Satz 4 GO wird dem Stadtrat der Beteiligungsbericht 2023 der Stadtwerke Wasserburg a. Inn (siehe Anlage) vorgelegt.“

In der Ausgabe der Wasserburger Heimatnachrichten (Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn) vom 17.01.2025 wird folgende, ortsübliche, öffentliche Bekanntgabe erfolgen:

„Der Beteiligungsbericht 2023 wird in der Zeit vom 17.01.2025 bis einschließlich 24.01.2025 in der Kundenberatung der Stadtwerke Wasserburg a. Inn (Zimmer 0.3, Max-Emanuel-Platz 6, 83512 Wasserburg a. Inn) zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Auch nach dieser Zeit kann bei den Stadtwerken jeder Einsicht in den Bericht nehmen.“

Der Beteiligungsbericht 2023 wird in der Zeit vom 17.01.2025 bis einschließlich 24.01.2025 in der Kundenberatung der Stadtwerke Wasserburg a. Inn (Zimmer 0.3, Max-Emanuel-Platz 6, 83512 Wasserburg a. Inn) zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Auch nach dieser Zeit kann bei den Stadtwerken jeder Einsicht in den Bericht nehmen.

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

Bundestagswahl 2025

Gemeinde / Markt / Stadt:
 Verwaltungsgemeinschaft:

BEKANNTMACHUNG
 über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
 und die Erteilung von Wahlscheinen
 für die Bundestagswahl am

Datum:

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl

für die Gemeinde/den Markt/die Stadt:
 für die Wahlbezirke der Gemeinde/des Marktes/der Stadt:

wird in der Zeit von **Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten
 von Uhr bis Uhr

im/in:
 barrierefrei
 ja nein

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu Ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen sind und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 3. Februar bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025** bis Uhr im / in

Einspruch einlegen.
 Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die jeder Einsichtsstelle zugeleitete Gemeindefeile oder -dgi oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

G3

Fachverlag Jüngling | Bestell-Nr. 400 010 9081 41X | 2468 G-010 BTW [BY] | Seite 1

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis
(Nummer und Name des Wahlkreises)
221 Rosenheim
durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
durch **Briefwahl**
teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 21. Februar 2025, 15 Uhr**, im / in
(Rathaus/Dienststelle, Gebäude, Zi.-Nr.)
Bürgerbüro der Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn
schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener **plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum Sonntag, 02.02.2025 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum Freitag, 07.02.2025 versäumt hat,
- ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Gemeinde

Datum: Unterschrift:

Fachverlag Jüngling | Bestell-Nr. 400 010 9081 41X | 2448 **G-010 BTW [BY] | Seite 2**

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____
veröffentlicht am: _____ im/in der _____ (Amtsblatt/Zeitung)

Fachverlag Jüngling | Bestell-Nr. 400 010 9081 41X | 2448 **G-010 BTW [BY] | Seite 3**

STADTWERKE WASSERBURG

Aktuelle Wasseranalysen liegen vor

Regelmäßig wird das Trinkwasser der Stadt Wasserburg a. Inn vom Labor Dr. Feierabend aus Überlingen nach den Vorschriften der Trinkwasser-Verordnung untersucht. Die aktuellen Ergebnisse vom Oktober dieses Jahres liegen nun vor.

Die gesetzlichen Bestimmungen der Trinkwasserverordnung und der Eigenüberwachungsverordnung werden vom Wasser aus dem Ortsnetz der Stadt Wasserburg a. Inn voll und ganz erfüllt. Das Wasser kann bedenkenlos zum Trinken und Kochen verwendet werden und bedarf vorher keiner weiteren Behandlung. Die Entnahme der Probe für das Mischwasser von Arterse V und VI erfolgte am 16. Oktober 2024 im Werkstattgebäude der Stadtwerke am Max –Emanuel-Platz 2.

Das Mischwasser besteht in der Hauptsache aus dem Wasser des Artesers VI. Mit einer Gesamthärte von 18,9° dH (3,40 mmol Calciumcarbonat) ist das Trinkwasser der Stadt Wasserburg dem Härtebereich 3 zuzuordnen. Es handelt sich um „hartes“ Wasser. Die Wahrscheinlichkeit für Schäden durch selektive Korrosion, ist besonders in Kaltwasserleitungen mit minderwertigen Rohrqualitäten der Gruppe A und B erhöht. Arsen, Blei und Quecksilber sind nicht nachweisbar. Mit 26,5 mg/l unterschreitet Nitrat den Grenzwert von 50 mg/l beträchtlich, nämlich um 47 %. Entsprechend der Vorgaben des Umweltbundesamtes erfüllt das Wasserburger Trinkwasser damit alle Voraussetzungen, um auch für die Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet werden zu können. Die physikalisch-chemische Wasseruntersuchung kommt zu einem günstigen Ergebnis. Das Wasser weist genügend Mineralstoffe auf.

Die Ortsteile um Attel und Kornberg werden von der Gemeinde Edling mit Trinkwasser versorgt. Auch dieses Wasser wurde wieder untersucht und auch hier kommt die Analyse zu günstigen Ergebnissen.

Sofern Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unser Wassermeister Thomas Bernhart jederzeit gerne zur Verfügung (Telefon 08071 9088-11)

Ihre Stadtwerke Wasserburg a. Inn Vor Ort stets gut versorgt!

--> **Wasseranalysen Wasserburg und Edling siehe Seite 4**

Ende des amtlichen Teils

PERSONALAMT

Wir bieten mehrere Ausbildungsstellen an!

Ausbildung bei der Stadtverwaltung

DU hast Lust auf eine vielseitige, abwechslungsreiche Ausbildung mit verschiedenen Aufstiegsmöglichkeiten und netten Kollegen? Du hast Freude am Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt? Du hast Interesse daran, mit Gesetzen zu arbeiten und hättest gerne flexible Arbeitszeiten? Dann bist Du bei uns in der Stadtverwaltung genau richtig!

Denn wir suchen zum **01.09.2025** einen

Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaats Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K)

Bei der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten handelt es sich um eine **3-jährige duale Berufsausbildung** im allgemeinen kommunalen Verwaltungsdienst.

Bei dieser Ausbildung hast Du einen sehr abwechslungsreichen Arbeitstag. Während Du bei uns im Rathaus die verschiedenen Abteilungen durchläufst, um zu lernen, wofür beispielsweise das Ordnungsamt oder das Bürgerbüro zuständig sind, und was zu den Tätigkeiten des Standesamtes gehört, lernst Du in der Berufsschule sowie in der Bayerischen Verwaltungsschule den Umgang mit den rechtlichen Grundlagen und dem Gesetz.

Was wir von Dir erwarten?

- einen qualifizierten Mittelschulabschluss oder Mittlere Reife mit einem guten Notendurchschnitt
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Freude am Umgang sowohl mit Bürgerinnen und Bürgern als auch mit Kollegen
- eine solide Allgemeinbildung und Interesse an verwaltungstechnischen Abläufen
- Freude an der Arbeit mit dem PC

Was wir Dir bieten?

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Ausbildung im öffentlichen Dienst
- eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes und nach dem Berufsbildungsgesetz (TVAöD-BBiG)
- ein angenehmes Arbeitsklima

Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sendest Du bitte **bis zum 31.01.2025** an

**Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 2
83512 Wasserburg a. Inn, oder per Mail an info@wasserburg.de**

Für Fragen stehen wir Dir unter der Telefonnummer 08071 105-13 jederzeit gerne zur Verfügung.

Ausbildung bei der Kläranlage

Die Kläranlage und die Abwasserentsorgungsanlagen im Stadtbereich Wasserburg sorgen dafür, dass in Wasserburg und in den Nachbargemeinden Edling und Eisingen alles sauber abläuft! Dabei engagieren wir uns entschlossen dafür, Ressourcen zu schonen und die Lebensgrundlage für künftige Generationen in Wasserburg und Umgebung zu erhalten. Wir investieren unsere Erfahrung in wegweisende Abwasser- und Umweltschutzprojekte. Offenheit, Wertschätzung, Vertrauen sowie nachhaltige Perspektiven sind Werte, für die Mitarbeiter der Kläranlage und die Stadt Wasserburg stehen.

Zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2025 bieten wir eine Ausbildungsstelle zum

Chemisches und Biologisches
LABOR DR. ROBERT FEIERABEND
88662 Überlingen/Bodensee
Tel. 07551-62715-FAX 07551-67384

Analysen-Nr.: 2410-48888

Auftraggeber: **Stadtwerke Wasserburg a.Inn**

Entnahmestelle: Mischwasser der Arteserbrunnen V + VI
Entnahme in der Werkstatt der Stadtwerke

Abteilung Wasserwerk:



Tag der Probeentnahme: 16.10.2024 7:00 Uhr

Physikalisch-chemische Kenngrößen:

Parameter:	Dimension:	Messwert:	Grenzwert:
Wassertemperatur	°C	12,2	25
pH-Wert bei 7,5° C		7,56	-
Leitfähigkeit bei 25,0° C	µS/cm	669	2790
Trübung, quantitativ	NTU	0,13	1
TOC (gesamter organisch-gebundener Kohlenstoff)	mg/l	0,28	-

Hauptinhaltsstoffe:

Parameter:	Dim.:	Messwert:	Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:
Kationen			Anionen			
Calcium	mg/l	82,0	Chlorid	mg/l	20,8	250
Magnesium	mg/l	32,2	Sulfat	mg/l	20,1	250
Natrium	mg/l	7,2	Nitrat	mg/l	26,5	50
Kalium	mg/l	1,8	Nitrit	mg/l	<0,01	0,5
Kationen		7,10	Anionen		7,38	

Korrosionschemische Parameter für die Werkstoffauswahl nach

DIN 50930:

Parameter:	Dimension:	Messwert:
Basenkapazität K _{88,2}	mmol/l	0,48
= Freie Kohlesäure	mg/l	21,0
Säurekapazität K _{s4,3}	mmol/l	5,95
Gesamthärte	°dH	18,90
Sauerstoff	mg/l	7,1
pH-Wert bei 7,5° C		7,56
berechneter pH-Wert		7,51
pH (Calciumsättigung)		7,31
Delta-pH		+ 0,31
Sättigungsindex (Calcit)		+ 0,29
Calcitlösekapazität	mg/l	- 23
Muldenquotient S1		0,24
Zinkrieselquotient S2		2,35
Kupferquotient S3		28,44
Hydrogencarbonat	mg/l	363,05

Wasserhärte

Summe Erdalkalien (Härte):
18,9 ° dH
(entspricht 3,40 mmol/l)
Härtebereich: 3

Überlingen, 30. November 2024

Dipl.-Ing. (FH) Susanne Volz

Chemisches und Biologisches
LABOR DR. ROBERT FEIERABEND
88662 Überlingen/Bodensee
Tel. 07551-62715-FAX 07551-67384

Analysen-Nr.: 2410-48891

Auftraggeber: **Gemeinde EDLING**

Entnahmestelle: Ortsnetz Edling
Ortsnetz Edling, Bauhof

Tag der Probeentnahme: 15.10.2024 - 11:50 Uhr

Physikalisch-chemische Kenngrößen:

Parameter:	Dimension:	Messwert:	Grenzwert:
Wassertemperatur	°C	13,9	25
pH-Wert bei 8,3° C		7,36	-
Leitfähigkeit bei 25,0° C	µS/cm	680	2790
Trübung, quantitativ	NTU	0,09	1
TOC (gesamter organisch-gebundener Kohlenstoff)	mg/l	0,65	-

Hauptinhaltsstoffe:

Parameter:	Dim.:	Messwert:	Parameter:	Dim.:	Messwert:	Grenzwert:
Kationen			Anionen			
Calcium	mg/l	93,0	Chlorid	mg/l	17,3	250
Magnesium	mg/l	27,2	Sulfat	mg/l	14,6	250
Natrium	mg/l	8,9	Nitrat	mg/l	18,1	50
Kalium	mg/l	1,3	Nitrit	mg/l	<0,01	0,5
Kationen		7,30	Anionen		7,54	

Korrosionschemische Parameter für die Werkstoffauswahl nach

DIN 50930:

Parameter:	Dimension:	Messwert:
Basenkapazität K _{88,2}	mmol/l	0,85
= Freie Kohlesäure	mg/l	37
Säurekapazität K _{s4,3}	mmol/l	6,46
Gesamthärte	°dH	19,30
Sauerstoff	mg/l	8,2
pH-Wert bei 8,3° C		7,36
berechneter pH-Wert		7,31
pH (Calciumsättigung)		7,17
Delta-pH		+0,13
Sättigungsindex (Calcit)		+0,20
Calcitlösekapazität	mg/l	-21
Muldenquotient S1		0,17
Zinkrieselquotient S2		2,71
Kupferquotient S3		42,50

Wasserhärte

Summe Erdalkalien (Härte):
19,3 ° dH
(entspricht 3,40 mmol/l)
Härtebereich: 3

Überlingen, 30. November 2024

Dipl.-Ing. (FH) Susanne Volz

Umwelttechnologen -Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)

Wir bewegen was:

Es ist großartig, etwas Sinnvolles zu tun. In der Kläranlage arbeiten wir jeden Tag daran, dass das Abwasser problemlos abfließt und Schmutzwasser gereinigt wird. Durch unsere Arbeit gestalten wir die Zukunft der Abwasserbehandlung und Abwasserbeseitigung in Wasserburg und Umgebung mit.

Lust, Teil unseres Teams zu werden? Mit einer Ausbildung im Bereich Abwasserbewirtschaftung lernst du die unterschiedlichen Bereiche sowie alle technischen Aufgaben rund um Abwasserreinigung sowie die abwassertechnischen Anlagen kennen. Du erhältst einen tiefen Einblick in die Abwasserbehandlung in unserer Stadt und kannst von Anfang an mitpacken. In den 3 Ausbildungsjahren erwarten Dich, neben der intensiven Betreuung durch unser Ausbildungsteam, viele spannende Einsätze auf und in unserem Klärwerk, im Rohrnetzbetrieb und im Labor.

Das lernst Du bei uns:

- Planung und Überwachung der Abwasser- und Klärschlammbehandlung
- Steuerung und Dokumentation der Abläufe in unserem Entwässerungsnetz
- Überwachung der Reinigung des Abwassers im Klärwerk in der mechanischen, biologischen und chemischen Reinigungsstufe
- Wartung und Instandhaltung abwassertechnischer Anlagen

Das bringst Du mit:

- Du hast einen erfolgreichen Schulabschluss und ein reges Interesse an den Fächern der Naturwissenschaften und Umwelt
- Handwerkliches Geschick und Interesse an technischen Zusammenhängen zeichnen Dich genauso aus wie Spaß an der Arbeit im Freien
- Die Zusammenarbeit mit Kollegen und Kunden macht Dir Spaß und durch Deine offene, neugierige Art und Deine Lernbereitschaft gelingt es Dir, Dich im Team gut zurecht zu finden

Nur ein paar Gründe, zu uns zu kommen:

Gut betreut & ausgestattet: Eine Kennenlernphase mit Einblicken in alle Bereiche der Abwasserbehandlung, die Einarbeitung ins Team und unsere spannenden Projekte bereiten Dir einen angenehmen Start. Die intensive, persönliche Betreuung während der Ausbildung bietet Dir bis zu Deinem Abschluss dauerhafte Unterstützung.

Vernetzt & aufgeschlaut: Praktische Übungen, ein breites Angebot zu lernen und sich weiterzubilden, neue Einblicke und Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Auszubildenden im überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Lauingen bringen Dich weiter.

Ausgeglichen: 39 Wochenstunden und 30 Tage Urlaub (in Vollzeit) – da bleibt Raum für andere wichtige Dinge im Leben.

Abgesichert: Wir bieten eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes und nach dem Berufsbildungsgesetz (TVAöD-BBiG). Ein Arbeitsplatz mit guten Übernahmechancen und langfristiger Perspektive sowie eine betriebliche Altersvorsorge sind schon besonders.

Gestalte mit uns die Zukunft des Abwassers!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung bis zum 15.03.2025

Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 283512 Wasserburg a. Inn oder per Mail an info@wasserburg.de

Fragen?

Gerne kannst du dich direkt an den Kläranlagenleiter Herrn Grasberger, Telefon 08071 2622, E-Mail: info@klaeranlage-wbg.de oder an die Personalleitung, Telefon 08071/10513, E-Mail: info@wasserburg.de, wenden, wir helfen Dir gerne weiter.

Ausbildung in der Kindertagesstätte

Du suchst eine Ausbildung mit Zukunft?

Du kannst viel Positives für Dich und die Kinder bewirken!

Du kannst dich voll einbringen und verwirklichen!

Finde deinen Traum-Job und starte deine Ausbildung bei uns.

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht zum 01.09.2025 für die drei städtischen Kindertagesstätten Altstadt, Burgau und Reitmehring (jeweils mit Kinderkrippe)

Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr (m/w/d) Ausbildung Erzieher

Praktikanten (m/w/d)

für das Sozialpädagogische Einführungsjahr (SEJ)

Ausbildung Erzieher

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Mitarbeit im Team, eine fachlich versierte Anleitung für eine zielgerichtete Ausbildung in Zusammenarbeit mit der pädagogischen Fachschule.

Alternativ ist auch die **Ableistung eines Bundesfreiwilligendienstes** in den Kindertagesstätten möglich.

Nähere Auskünfte erteilen die Leitungen der Kindertagesstätten oder Frau Herker vom Personalamt der Stadt unter 08071 105-12.

Bewerbungen bitte **bis spätestens 30.04.2025** ausschließlich per E-Mail an info@wasserburg.de senden.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz unter www.wasserburg.de.

WAHLAMT

Informationen zur Bundestagswahl

Am 23. Februar 2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Hierzu gibt das Wahlamt der Stadt folgende Informationen bekannt:

- Die Stadt Wasserburg a. Inn hat die Firma Komuna beauftragt, die Wahlbenachrichtigungsbriefe zu drucken und zu versenden. Diese werden spätestens am 02.02.2025 zugestellt. Wer wahlberechtigt ist und keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, kann sich ab dem 03.02.2025 an das Bürgerbüro der Stadt Wasserburg a. Inn wenden.
- Wahlunterlagen können erst dann ausgestellt werden, wenn die Unterlagen vom Landratsamt Rosenheim bei uns eingetroffen sind, voraussichtlich ab 10.02.2025.
- Wer vor Erhalt der Wahlbenachrichtigung Briefwahlunterlagen beantragen möchte, kann dies selbstverständlich nach Vorlage eines amtlichen Ausweisdokuments im Bürgerbüro der Stadt Wasserburg a. Inn machen.
- Briefwahlunterlagen können persönlich, postalisch oder vorzugsweise online beantragt werden.
- Die Online-Beantragung eines Wahlscheins mit Postzustellung ist möglich in der Zeit vom 13.01.2025 02:00 Uhr bis 17.02.2025 23:00 Uhr.
- Letzter Termin für die Beantragung und Erteilung von Wahlscheinen von im Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen ist Freitag, 21.02.2025 um 15:00 Uhr. Bitte hierzu die Postzustellzeiten beachten.
- Wer glaubhaft versichert, dass seine Wahlunterlagen verloren gegangen sind, kann bis und am Samstag vor der Wahl (22.02.2025) von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr einen Ersatzwahlschein beantragen.
- Bis Sonntag (23.02.2025 bis 15:00 Uhr) kann nur bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung (Voraussetzung: Ärztliches Attest) ein Wahlschein beantragt werden.
- Die Briefwahlunterlagen (rotes Kuvert) müssen bis spätestens Sonntag, 23.02.2025 um 18:00 Uhr im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn eingegangen sein.
- In den Wahllokalen dürfen keine Briefwahlunterlagen (rotes Kuvert) angenommen werden.

Bitte beachten Sie: Wir können die Briefwahlunterlagen erst verschicken, sobald die Unterlagen (Stimmzettel) dafür bei uns vorliegen (frühestens ab dem 10.02.2025). Das ist unabhängig davon, wie früh Sie den Antrag stellen. Das Risiko, die Briefwahlunterlagen rechtzeitig zu erhalten, tragen Sie selbst. Das Wahlamt hat keinen Einfluss auf den rechtzeitigen Erhalt der Unterlagen per Post.

Anschlagtafeln ab Kalenderwoche 3 nutzbar

Plastikplakate sind nicht erlaubt

Die Stadt Wasserburg stellt im Vorfeld von Wahlen im gesamten Stadtgebiet Anschlagtafeln für Wahlplakate zur Verfügung. Diese sind ab Mitte der Kalenderwoche 3 nutzbar. Eine Plakatierung durch Parteien und Wählergruppen ist grundsätzlich nur auf diesen Anschlagtafeln erlaubt.

Die Standorte sind:

- Attel
- Bahnhofplatz (Zufahrt Parkplatz Unter der Rampe)
- Bahnhofstraße (gegenüber Bahnhof in Reitmehring)
- Bgm.-Schmid-Straße
- Fröschlanger
- Köbingerbergstraße (Kriegerdenkmal)
- St.-Bruder-Konrad-Straße
- Megglestraße (Schmiedwiese)
- Rosenheimer Straße (Sparkasse)

- Schustergasse (Kirche St. Jakob)
- Max-Emanuel-Platz
- Willi-Ernst-Ring

Es gibt keine Einteilung nach Wahlvorschlags-Nummern. Der vorhandene Platz reicht erfahrungsgemäß für alle Wahlvorschläge aus. Die Stadt Wasserburg plädiert für einen fairen Umgang miteinander.

Das Beschädigen, Herunterreißen und Beschmieren von Plakaten ist Sachbeschädigung und ggf. strafbar.

Plakate aus Kunststoff sind entsprechend eines Beschlusses des Stadtrats aus grundsätzlichen ökologischen Erwägungen nicht erlaubt.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kitaplatz (Bedarfs-) Anmeldung

Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr sind in Kürze möglich

Eltern können ihre Kinder für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung im Zeitraum vom 01.02.2025 bis 28.02.2025 über www.wasserburg.de/kitas online anmelden. Die meisten Kindertageseinrichtungen in Wasserburg sind an das Online-Anmeldeverfahren angeschlossen. Wer einen Platz in einer der beteiligten Einrichtungen wünscht, braucht sich somit nur einmal anzumelden. Für eine Anmeldung in einer Einrichtung, die nicht am Online-Anmeldeverfahren teilnimmt, müssen die Eltern sich direkt mit der Einrichtung in Verbindung setzen.

Die Zuteilung der Kinder auf die einzelnen Einrichtungen erfolgt nach den Vergabekriterien der jeweiligen Träger. Die Stadt Wasserburg a. Inn hat keinen Einfluss auf die Zuteilung der Plätze in nicht städtischen Einrichtungen.

Wer sein Kind für das Betreuungsjahr 2024/2025 angemeldet hat und kein Platzangebot erhalten hat, muss zwingend das Kind im Anmeldezeitraum erneut anmelden.

Nähere Auskünfte zur Kitaplatz (Bedarfs-) Anmeldung erteilt das Ordnungsamt der Stadt Wasserburg, Frau Einberger unter 08071 105 16 oder Frau Stemmer unter 08071 105 38.

Infoveranstaltung zum Anmeldeverfahren

Am Montag, 27. Januar 2025, um 18 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Wasserburg eine Infoveranstaltung zum Anmeldeverfahren statt. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um die Vorgehensweise der Anmeldung handelt. Nähere Auskünfte zur Platzvergabe können an diesem Termin nicht erteilt werden.

Getrenntsammlungspflicht von Alttextilien

In die Sammelcontainer bitte nur tragfähige Altkleidung einwerfen

Zum 1. Januar 2025 wurde EU-weit eine Getrenntsammlungspflicht von alten Textilien eingeführt. Die Einführung markiert einen wichtigen Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft.

Im Gegensatz zu einigen Nachbarländern gibt es in Deutschland meist schon seit Jahren flächendeckend Sammelsysteme für gebrauchte Textilien. In Wasserburg können Altkleider und Altschuhe in die Container an den Wertstoffinseln eingeworfen werden. Die Getrenntsammlungspflicht ist damit umgesetzt, für die Bürgerinnen und Bürger ändert sich durch die neue Regelung vorerst nichts.

Hierzulande werden sehr viele alte Textilien gesammelt. Es ist damit keine Frage der Menge, sondern eine Frage der Qualität, ob alte Textilien eine weitere Verwendungsmöglichkeit finden.

Ist die Gebraucht Kleidung noch tragfähig, landet sie meist nach aufwändiger Sortierung auf Secondhand-Märkten auf der ganzen Welt. Die Ware wird verkauft, wodurch sich die Sammelsysteme finanzieren müssen.

Sind die Textilien nicht mehr tragfähig, könnten sie zumindest als Rohstoff weiterverwendet werden. Allerdings sind die Recyclingkapazitäten ausgelastet und die Nachfrage nach Produkten wie Putzlappen oder Dämmstoffen ist gesättigt. Ein hochwertiges Faser-zu-Faser Recycling, aus denen wieder neue Kleidung gefertigt werden könnte, ist im industriellen Maßstab noch nicht machbar. Nicht mehr tragfähige Kleidung muss deshalb in der Regel in der Müllverbrennung entsorgt werden.

Die Sammlung und Sortierung von Altkleidern ist sehr aufwändig und teuer. Stark beschädigte, verschmutzte oder kontaminierte Textilien sollten deshalb unbedingt auch weiterhin direkt über die Restmülltonne entsorgt werden.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Nur Verpackungen dürfen in die Container

Immer wieder werden die Sammelcontainer für Leichtverpackungen (Kunststoff-, Weißblech-, Aluverpackungen) an den Wertstoffinseln widerrechtlich zur Entsorgung von Restabfällen genutzt. Neben Restabfällen wie Windeln, verschmutztem Papier, Baustellenabfällen, Lebensmittelabfällen und Gartenabfällen werden auch oft Kunststoffabfälle wie Spielzeug, Abdeckplanen und manchmal sogar ganze Gartenstühle eingeworfen. Diese Abfälle dürfen dort keinesfalls hinein!

Die Sammelcontainer an den Wertstoffinseln dienen nur der Sammlung von Verpackungen. Andere Kunststoffabfälle gehören entweder zum Restabfall oder können gegebenenfalls am Wertstoffhof als Hartkunststoff entsorgt werden.

Die Wertstoffinseln werden regelmäßig überwacht, auch mit Videoaufzeichnung. Bei unerlaubter Abfallentsorgung muss mit einem Bußgeld gerechnet werden.

Die Stadt hat dieses für den Bürger praktische Sammelsystem im Vertrauen darauf eingerichtet, dass es nicht zur Restabfallentsorgung missbraucht wird. In anderen Städten müssen die Bürger Verpackungsabfälle zum Wertstoffhof bringen oder haben eine gelbe Tonne oder einen gelben Sack im Haus.

Einladung zum Treffen der Vereine 2025

Vertreter der Vereine, sozialen und kirchlichen Organisationen sind wieder herzlich eingeladen

Die Stadt Wasserburg lädt zum Treffen der Wasserburger Vereine ein. Es findet am **Montag, 3. Februar 2025, um 19 Uhr** statt. Die Veranstaltung findet wieder im Feuerwehrhaus Wasserburg, Im Hag 3, statt.

Auch heuer soll wieder mehreren Personen, die sich ehrenamtlich besonders engagieren oder einsetzen, ein Dank ausgesprochen werden. Vorschläge liegen uns bereits vor. Aber wir freuen uns natürlich jederzeit über Tipps für diese kleine Ehrung.

Neben einem allgemeinen Informationsaustausch werden sich wieder zwei Vereine präsentieren und ihre Aktivitäten vorstellen. Im Mittelpunkt steht dann der „gesellige“ Teil in betont lockerer Atmosphäre mit Brotzeit und Getränken.

Wir freuen uns, wenn wieder möglichst viele Vereine und Organisationen mit einem oder mehreren Vertretern kommen.

Längere Öffnungszeiten im Video-Reisezentrum

Im Bahnhofsgebäude in Reitmehring gibt es bereits seit Juli 2023 ein Video-Reisezentrum. Die Servicezeiten wurden nun nochmals erweitert:

- Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
- Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 18 Uhr

Die Bedienung ist sehr einfach. Fahrgäste verbinden sich per Ruftaste über einen Bildschirm mit einem DB Mitarbeitenden und erhalten eine persönliche Beratung zu Reiseverbindungen und den gewünschten Angeboten. Fahrkarten, Reservierungen und BahnCards werden direkt vor Ort über einen Drucker ausgegeben und können mit Bargeld, Girocard oder Kreditkarte bezahlt werden.

„Pflegeermäßigung“ wird durch Zuschuss ersetzt

Richtlinien für den WasserburgPass wurden ergänzt

Vom Säuglingspflegekurs bis zum Musikunterricht - der WasserburgPass bietet viele Vorteile und Vergünstigungen für Bildungs- und Erziehungsangebote sowie für Freizeitangebote.

Neu ist die Einführung eines Zuschusses zu den Abfallgebühren für die Entsorgung von Windeln und Inkontinenzartikeln. Diese Regelung ersetzt seit 1. Januar die bisherige „Pflegeermäßigung“.

Der Zuschuss beträgt für Kinder bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres

25 Euro pro Jahr und wird ohne Antrag jeweils zum Jahresende berechnet und ausgezahlt. In den Jahren der Geburt und der Vollendung des 4. Lebensjahres wird der Zuschuss anteilig nach Monaten gewährt. Ab dem 5. Lebensjahr kann unter Vorlage eines ärztlichen Attests für inkontinente Personen ein Zuschuss von 40 Euro pro Jahr beantragt werden.

Diese Regelung gilt nur für WasserburgPass-Inhaber mit Einkommensnachweis, da die Abfallgebühren als Teil der Mietkosten bei Empfängern staatlicher Transferleistungen in der Regel vollständig übernommen werden.

Nähere Infos gibt es beim Amt für Soziales im Rathaus und auf www.wasserburg.de/wasserburgpass.

LANDRATSAMT ROSENHEIM

Zuschüsse für Sportvereine

Sportvereine im Landkreis Rosenheim können ab sofort wieder die sogenannte Vereinspauschale für das Jahr 2025 beantragen. Darauf hat jetzt das Sachgebiet Kommunale Angelegenheiten im Landratsamt Rosenheim aufmerksam gemacht.

Nähere Informationen sowie das entsprechende Antragsformular sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landkreis-rosenheim.de/politik-verwaltung/#kommunales-wahlen-uebungsleiterzuschuesse zu finden.

Der ausgefüllte Antrag ist zusammen mit den Übungsleiterlizenzen bis spätestens 1. März 2025 beim Landratsamt einzureichen. Nach diesem Termin eingehende Anträge bzw. Übungsleiterlizenzen können nicht mehr berücksichtigt werden.

LANDRATSAMT ROSENHEIM

Jahrgang 1971 und später: Nur noch wenige Wochen für den Führerscheintausch

Wer 1971 oder danach auf die Welt gekommen ist und noch einen alten Papierführerschein besitzt, sollte sich baldmöglichst um einen Tauschtermin beim Verkehrszentrum des Landratsamtes Rosenheim kümmern. Stichtag ist der 19. Januar 2025, dieser Tag fällt auf einen Sonntag. Bis dahin muss das alte Papierdokument in einen neuen Führerschein im Scheckkartenformat umgetauscht werden.

„Der Andrang bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes Rosenheim ist nach wie vor sehr groß, doch dank unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wir gut für die Situation aufgestellt“, betont Bianco Domprobst, Leiter der Fahrerlaubnisbehörde im Verkehrszentrum Rosenheim. Er weist in diesem Zusammenhang auch auf das umfangreiche Online-Angebot für die Bürgerinnen und Bürger hin. Über die Webseite des Landkreises Rosenheim gibt es die Möglichkeit, den Führerscheintausch online zu beantragen: <https://www.landkreis-rosenheim.de/verkehr/#fahrerlaubnis-fuehrerschein-pflichtumtausch>

Für persönliche Vorsprachen gibt es dort zudem die Möglichkeit, Termine zu reservieren. Die Terminreservierung ist online unter diesem Link erreichbar: <https://terminreservierung.lra-rosenheim.de/>

Die bisherigen „alten“ Papierführerscheine können auch in den 46 Gemeinden des Landkreises Rosenheim umgetauscht werden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben ist es nötig, für den Umtausch mindestens einmal bei der Behörde persönlich vorzusprechen. Zudem muss neben dem Ausweis ein aktuelles biometrisches Foto vorgelegt werden. Die Bearbeitungszeit für den neuen Führerschein im Scheckkartenformat liegt wegen dem aktuell sehr hohen Andrang bei zwei bis vier Wochen.

Hintergrund für die Tauschaktion ist eine EU-Richtlinie, wonach in Zukunft nur noch fälschungssichere Führerscheindokumente in Umlauf sein sollen. Bis zum 19. Januar 2033 müssen daher alle Führerscheine in einen befristeten EU-Kartenführerschein umgetauscht sein. Damit soll sichergestellt werden, dass jeder EU-Bürger ein einheitliches Führerscheindokument besitzt.

Um den Andrang bei den Behörden zu entzerren, wurde ein Stufenplan für den Umtausch beschlossen, der sich an Geburts- und Ausstellungsjahren orientiert. Entsprechend läuft aktuell auch die Frist für alle Inhaber eines Papierführerscheins ab, die 1971 oder später geboren wurden. Hier gilt der 19. Januar 2025 als Stichtag für den Umtausch. Die Fahrerlaubnis, also die Berechtigungen zum Führen einzelner Fahrerlaubnisklassen, bleibt hierbei unberührt.

Der neue Kartenführerschein ist zukünftig auf 15 Jahre befristet. Durch die Befristung ist der Führerschein schwerer zu fälschen, da Passfoto und Daten – vergleichbar mit dem Personalausweis – regelmäßig aktualisiert werden. Domprobst weist darauf hin, dass – nach dem genannten Stichtag – abgelaufene Papierführerscheine auch im Ausland ungültig sind. In solchen Fällen ist mit Bußgeldern zu rechnen. Es könne aber auch vorkommen, dass die alten Papierführerscheine bei Mietwagenausgaben nicht mehr anerkannt werden.

Das Verkehrszentrum des Landkreises Rosenheim befindet sich seit über drei Jahren in der Äußeren Oberaustraße 4 im Rosenheimer Aicherpark. Rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich dort um die unterschiedlichsten Belange im Zulassungs- und Führerscheinwesen. Die Lage im Aicherpark bietet zahlreiche Vorteile. Spätestens seit der Öffnung der Anschlussstelle der B15 liegt der Standort besonders verkehrsgünstig in unmittelbarer Nähe zur Auf- bzw. Abfahrt zur Westtangente. Direkt am Gebäude stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Außerdem befindet sich der Bahnhof „Rosenheim Aicherpark“ in der Nähe.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die für das Verkehrszentrum Rosenheim ab dem 01.01.2025 geänderten Öffnungszeiten:

Montag: 7.30 - 12 Uhr

Dienstag: 7.30 - 12 und 13 - 17 Uhr

Mittwoch: 7.30 - 12 Uhr

Donnerstag: 7.30 - 12 und 13 - 17 Uhr

Freitag: 7.30 - 12 Uhr

MITTELSCHULE WASSERBURG

Besuch von den Technikern der 9. Klassen bei der Privatmolkerei Bauer

Ende November besuchten die Technik-Schüler der 9. Klassen der Mittelschule die Privatmolkerei Bauer. Der Besuch bot den Schülern einen praxisnahen Einblick in die Arbeitswelt und die vielseitigen Berufsmöglichkeiten in einem modernen Betrieb.



Der Besuch begann mit einem herzlichen Empfang durch das Team der Privatmolkerei Bauer. Die Schüler wurden zunächst durch eine umfassende PowerPoint-Präsentation geführt, die einen detaillierten Überblick über das Unternehmen und seine Geschichte bot. Die Schüler erhielten auch Informationen über die verschiedenen Abteilungen der Molkerei, die vom Vertrieb bis hin zur Produktion reichen, und die Ausbildungs- und Karriereöglichkeiten, die den Jugendlichen in einem Unternehmen dieser Größe geboten werden.

Nach der Firmenvorstellung ging es in die Werkstätten, wo die Schüler aktiv mitarbeiten durften. In der Metallwerkstatt durften die Schüler unter Anleitung einen Tesaabroller fertigen. Es ging darum, die benötigten Materialien präzise anzureißen, um dann mit Metallsäge und Feile die Teile zu bearbeiten. Parallel dazu hatten die Schüler die Möglichkeit, in der Elektrowerkstatt ein Verlängerungskabel herzustellen. Die Schüler schnitten das Kabel auf die richtige Länge, montierten Stecker und überprüften die ordnungsgemäße Funktion. Diese Aufgabe förderte nicht nur das technische Verständnis, sondern zeigte auch, wie wichtig präzises Arbeiten und Sicherheit bei der Arbeit mit Elektrizität sind.

Der Besuch bei der Privatmolkerei Bauer stand im Zeichen des Praxisbezugs. Besonders der direkte Kontakt zu den Fachkräften und die Möglichkeit, selbst Hand anzulegen, machten den Besuch zu einer wertvollen Erfahrung. Durch die Einblicke in die Werkstätten konnten die Schüler nicht nur ihre handwerklichen Fähigkeiten erweitern, sondern auch ein besseres Verständnis für die verschiedenen Berufsfelder entwickeln.

Der Besuch der Privatmolkerei Bauer war eine bereichernde Erfahrung für die Schüler der Mittelschule. Der freundliche Empfang und die engagierte Betreuung durch das Team der Molkerei trugen maßgeblich dazu bei, dass sich die Schüler gut aufgehoben fühlten und mit viel Begeisterung an den praktischen Übungen teilnahmen. Der Besuch förderte nicht nur das Verständnis für technische Berufe, sondern gab den Schülern auch wertvolle Impulse für ihre berufliche Orientierung.

Stefan Schrag

SCHULE REITMEHRING

Wunderbares Fest in der Schulturnhalle gefeiert

Zur großen Weihnachtsfeier am 12. Dezember strömten zahlreiche Gäste in die festlich dekorierte Reitmehring Turnhalle. Die Schulkinder bezauberten ihr Publikum mit beschwingten Liedern, fröhlichen Tänzen und berührenden Darbietungen mit Gänsehauteffekt. Auch der Lehrchor ließ es sich nicht nehmen und trug zwei Stücke vor. Der Elternbeirat und viele helfende Hände boten im Anschluss ein üppiges Buffet an und verkauften Kinderpunsch und Glühwein. Um den Brunnen erstrahlten die von den Kindern mitgebrachten Lichter um die brennende Feuerschale. Am Ende waren sich alle einig: das war ein wunderbares Fest im „weihnachtlichen Lichterglanz“ für die Reitmehring Schulfamilie!



SCHULE REITMEHRING

Große Spendenaktion für die Wasserburger Tafel

Gemeinsam mit dem Elternbeirat wurde auch in diesem Jahr an der Reitmehring Grundschule eine große Spendenaktion für die Wasserburger Tafel durchgeführt. In der 1. Adventsfeier stellte Herr Andreas Geiger den Schulkindern die wertvolle Arbeit der Ehrenamtlichen vor und erklärte Ihnen, dass es nicht allen Menschen in Wasserburg gleichermaßen gut geht. Mit Feuereifer sammelten alle Kinder der Grundschule Reitmehring daraufhin 16 Kisten voller Lebensmittel, darunter besonders viele Nudeln, Tomatendosen und Süßigkeiten.



Durch die große Spendenbereitschaft der ganzen Schulfamilie kam ein stattlicher Berg an Lebensmitteln zusammen, der am 17. November feierlich durch Kinder der Klasse 2b an Herrn Peter Spözl übergeben wurde und in den kommenden Wochen an die Kunden der Wasserburger Tafel ausgegeben werden wird.

Informationsabend: Die FOSBOS Wasserburg stellt sich vor

Die persönliche Begegnung zählt - Vorträge und Beratung

Wer die FOS/BOS Wasserburg kennen lernen möchte, ist herzlich willkommen,

sich am Mittwoch, 5. Februar, bei einem Präsenzinformationsabend von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern über das vielfältige Angebot der sympathischen Schule am Inn berichten zu lassen. Neben Vorträgen zu den Lernangeboten gibt es natürlich auch reichlich Zeit, individuelle Fragen zu stellen und Teile der Schulfamilie persönlich kennenzulernen. Für die FOS beginnt der Abend um 18 Uhr, für die BOS um 19 Uhr.

Die FOSBOS führt in einem bzw. zwei Jahren vom Mittleren Schulabschluss zum Fachabitur bzw. Abitur und fungiert somit als Sprungbrett für Studium und Beruf. Interessenten ohne Mittleren Schulabschluss können zusätzlich die Vorklasse besuchen und die notwendigen Kenntnisse dort vorab erwerben. Die Bildungswege werden in den Ausbildungsrichtungen Technik, Sozialwesen und Wirtschaft/Verwaltung angeboten. Praxisbezug über Fachpraktika (11. Klasse FOS) und praxisbezogene Lerninhalte werden verknüpft mit allgemeinbildenden Fächern. Absolventen mit beruflicher Vorbildung können in den Klassen der BOS die für ein erfolgreiches Studium notwendigen Kompetenzen erwerben. So ist der Weg in den gehobenen Dienst, ein FH- oder TH-Studium oder ein Universitätsstudium möglich - und dies flexibel, denn bei Anmeldung muss man sich noch nicht entscheiden, wie weit man letztlich weitermachen möchte.



Die FOS/BOS Wasserburg kann als kleinere Schule besonders persönlich und daher effektiv auf die Lernenden eingehen und bietet gleichzeitig ein vielfältiges Spektrum an Möglichkeiten: So kann bei Interesse aus unterschiedlichen zweiten Fremdsprachen gewählt werden, musikalisch Interessierte können sich in verschiedenen Musikgruppierungen oder beim Schüler-Lehrer-Chor z. B. im Weihnachtskonzert usw. engagieren, Schüleraustausch bzw. Praktika in Spanien bzw. Italien oder Malta bereichern den Schulalltag ebenso wie Gastvorträge, Theaterbesuche u.v.m.

Der Informationsabend für die FOS beginnt mit einem ersten, allgemeinen Vortrag um 18 Uhr in der Aula des Beruflichen Schulzentrums (Glasfassade Ecke Ponschabastraße, Bgm-Winter-Straße), danach schließen sich Vorträge zu den verschiedenen Ausbildungsrichtungen an; der Vortrag bzgl. der BOS beginnt um 19 Uhr im Gebäude am Klosterweg 21, direkt am Innufer. Darüber hinaus gibt es auch individuelle Beratungsangebote seitens der Schulleitung. Schüler werden bereitstehen, um den Besuchern vor Ort zu helfen, die richtigen Räume zu finden und vielleicht kommt man dabei schon ins Gespräch darüber, wie die FOSBOS Wasserburg aus Schülersicht erlebt wird. Das genaue Programm des Präsenzabends findet sich auf der Homepage der Schule (www.fosbos-wasserburg.de - Rubrik „Aktuelles“), weitere Informationen mittels Videos und schriftlichem Material finden Sie auf der Startseite oder auch auf Instagram ([fosboswasserburg](https://www.instagram.com/fosboswasserburg)).

Die Schulfamilie der FOSBOS Wasserburg freut sich darauf, allen Interessierten das vielfältige Bildungsangebot, mit dem die Schüler kompetent, persönlich und erfolgreich auf einen höherqualifizierten beruflichen Weg oder ein Studium an TH oder Universität vorbereitet werden, präsentieren zu dürfen. Kommen Sie doch gerne vorbei!

LANDRATSAMT ROSENHEIM

„KlimaGARTENwandel“

Jetzt für Gartenseminar anmelden

Unter dem Titel „KlimaGARTENwandel“ laden dieses Jahr die Kreisfachberatung des Landratsamtes Rosenheim und der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege zu einem zweitägigen Gartenseminar vom 31. Januar bis 1. Februar von jeweils 9 bis 16 Uhr nach Nussdorf am Inn im Gasthaus Schneiderwirt ein. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Klimawandel macht auch nicht vor dem Gartentor Halt. Das Seminar zeigt deshalb, wie Gärtner mit einer angepassten Gartengestaltung auf die sich verändernden Bedingungen reagieren können. Dazu gehören unter anderem der vermehrte Einsatz von klima- und standortangepassten Stauden und Gehölzen, wie etwa die zahlreichen Pelargonienvariationen. Das Seminar vermittelt darüber hinaus, wie sich der Wasserkreislauf durch Wasserspeichermöglichkeiten im eigenen Garten und einen gesunden Boden verbessern lässt. Interessierte erfahren zudem Wissenswertes zu den Themen Humusaufbau und Gemüseanbau unter dem Aspekt des Klimawandels und bekommen nützliches Wissen zum Teichbau an die Hand.

Eine Anmeldung für das zweitägige Gartenseminar ist ab sofort beim Landratsamt Rosenheim möglich: per E-Mail an angelika.demegni@lra-rosenheim.de oder telefonisch 08031 392 3331.

Weitere Informationen finden Sie im Faltblatt unter: www.landkreis-rosenheim.de

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



Neues Sparkassen-Sozialmobil für Wasserburg

Sparkasse Wasserburg spendet neues Fahrzeug für den Seniorenfahrdienst der Stadt Wasserburg

Die Sparkasse Wasserburg zeigt erneut ihr soziales Engagement und unterstützt die Stadt Wasserburg bei einem wichtigen Projekt: Für den Seniorenfahrdienst hat die Sparkasse ein neues Fahrzeug gespendet, einen umweltfreundlichen Renault Kangoo e-Tech. Das Fahrzeug wurde aus den Mitteln des PS-Sparens und Gewinns finanziert. Christian Fuchsbüchler, stv. Vorstandsmitglied der Sparkasse Wasserburg, übergab das Fahrzeug offiziell an den Wasserburger Bürgermeister Michael Kölbl.

„Wir freuen uns, mit dieser Spende einen Beitrag zur Mobilität älterer Mitbürger leisten zu können“, betonte Fuchsbüchler bei der feierlichen Übergabe. „Der Seniorenfahrdienst ist eine wertvolle Initiative, die es verdient, bestmöglich unterstützt zu werden – Nachhaltigkeit ist dabei ein wichtiger Faktor.“ Der Seniorenfahrdienst der Heiliggeist-Spitalstiftung der Stadt Wasserburg ist eine wichtige Einrichtung, die es Senioren ermöglicht, Arztbesuche, Einkäufe oder andere notwendige Termine wahrzunehmen, die sie sonst nur schwer erreichen könnten. Dank der Unterstützung durch die Sparkasse Wasserburg kann dieser Service weiterhin angeboten werden.



Michael Kölbl, Bürgermeister der Stadt Wasserburg und Christian Fuchsbüchler, stv. Vorstandsmitglied der Sparkasse Wasserburg am Inn, bei der Übergabe des Sparkassen-Sozialmobils.

Das Prinzip des Sparkassen-PS-Sparen und Gewinns ist ganz einfach: Nur 5 Euro kostet ein PS-Los pro Monat, 4 Euro davon gehen aufs Konto, 1 Euro wandert in den Lostopf. Damit sind Monat für Monat Gewinne bis zu 10.000 Euro möglich. Und bei zwei Sonderauslosungen pro Jahr wer-

den zusätzlich tolle Sonderpreise verlost. Ein Gewinn für alle ist PS-Sparen auf jeden Fall: Denn von jedem Euro in der Lotterie kommen 25 Cent gemeinnützigen Zwecken zugute. „Wir sind stolz darauf, dass die Mittel aus dem PS-Sparen immer wieder für gemeinnützige Projekte in unserem Geschäftsgebiet verwendet werden können“, erklärte Christian Fuchsbüchler. Mit dieser Spende unterstreicht die Sparkasse Wasserburg einmal mehr ihre tiefe Verwurzelung in der Region und ihr Engagement für soziale und nachhaltige Projekte.

AWO unterstützt Anschaffung eines weiteren „Sozialmobils“

Beim Seniorenfahrdienst der Heiliggeist-Spitalstiftung der Stadt Wasserburg war neben dem roten „Mini“ bislang auch bereits ein zweites Fahrzeug im Einsatz. Sowohl der Mini als auch der ehemals über Werbung finanzierte Fiat mussten nun als Altersgründen ersetzt werden.

Eines der neuen Fahrzeuge wurde komplett von der Sparkasse Wasserburg finanziert (siehe vorheriger Beitrag). Das zweite Fahrzeug wurde aus Haushaltsmitteln der Heiliggeist-Spitalstiftung angeschafft. Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Wasserburg a. Inn hat den Kauf mit einer sehr großzügigen Spende in Höhe von 18.000 Euro finanziell unterstützt.

Somit sind beim Seniorenfahrdienst ab sofort zwei Renault Kangoo e-Tech im Einsatz, deren Anschaffungskosten insgesamt gut 60.000 Euro betragen. Die neuen Sozialmobile leisten mit ihrem Elektroantrieb auch einen Beitrag für die Reinhaltung der Luft und für den Klimaschutz. Die Fahrzeuge werden über Nacht geladen. Hierzu wurden am Bauhof zwei Wallboxen installiert. Dafür musste ein neuer Stromhausanschluss hergestellt werden, wofür weitere 10.000 Euro investiert wurden.

Die beiden neuen E-Fahrzeuge sind sehr geräumig und bieten eine komfortable Einstiegshöhe. An den ersten Einsatztagen vor Weihnachten konnten sie ihre Alltagstauglichkeit bereits unter Beweis stellen.



Friederike Kayser-Bücker und Anne Höffer von Loewenfeld, aktuelle und ehemalige Vorsitzende des AWO-Ortsvereins freuen sich mit dem Bürgermeister und einem der aktuellen Fahrer über das neue Elektroauto.

PFLEGESTÜTZPUNKT ROSENHEIM

Leistungsanpassungen der Pflegeversicherung

Pflegeunterstützungs- und Pflegeentlastungsgesetz (PUEG)

Zum 01.01.2025 wurden weitere Leistungsverbesserungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen umgesetzt. So gibt es zum Beispiel Erhöhungen bei Pflegegeld und Pflegesachleistungen, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege.

Auch der Entlastungsbetrag erhöhte sich von 125 € auf 131 € monatlich und ist für alle Pflegegrade gleich. Er kann für verschiedenen Zwecke verwendet werden, wie etwa für die Tages- und Kurzzeitpflege oder Hilfen im Alltag. Der Betrag ist zweckgebunden und soll Pflegenden entlasten, sowie Pflegebedürftige bei der Alltagsgestaltung unterstützen.

Einen Überblick dazu sowie weitere ausführliche Informationen erhalten Sie im Pflegestützpunkt Rosenheim und seinen Außenstellen. Haben Sie Fragen zum Pflegegrad, zur Versorgung Ihrer Angehörigen oder sind Sie

sich nicht sicher, alle Leistungen beantragt zu haben? Wir beraten Sie vielfältig und individuell, kostenfrei und neutral.

Pflegestützpunkt für Stadt und Landkreis Rosenheim, Wittelsbacherstraße 38, 83022 Rosenheim: Außenstellen im Landkreis: Wasserburg, Rimsting, Oberaudorf und Feldkirchen-Westerham.

Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung unter 08031 392-2297, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lra-rosenheim.de

VERBRAUCHERZENTRALE BAYERN

Heizen im Jahr 2025: Was Verbraucher wissen müssen

Höhere CO₂-Preise, dynamische Stromtarife, strengere Regeln für Holzöfen und neue Förderbedingungen für Wärmepumpen: Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern erklärt, was sich zum Jahreswechsel geändert hat.

CO₂-Preis steigt auf 55 Euro pro Tonne

Der CO₂-Preis steigt weiter an und verteuert fossile Brennstoffe deutlich. Haushalte mit Gas- und Öl-Heizungen müssen mit Kostensteigerungen von durchschnittlich 48 Euro pro Jahr bei Gas- beziehungsweise 63 Euro bei Ölheizungen rechnen. „Der CO₂-Preis wird in den kommenden Jahren weiter steigen“, sagt Sigrid Goldbrunner, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. „Wer noch fossil heizt, sollte sich daher frühzeitig von unabhängiger Seite beraten lassen, welche Alternativen sinnvoll sind. Denn Haushalte mit regenerativer Heizung sind von den Preissteigerungen im Emissionshandel nicht betroffen.“

Dynamische Stromtarife: Chance und Risiko

Ab diesem Jahr müssen Energieversorger dynamische Stromtarife anbieten. Bei diesen zahlen Kunden keinen festen Strompreis mehr. Der Preis orientiert sich stattdessen an den Spotpreisen der Strombörse. Wird viel Strom erzeugt und wenig gebraucht – beispielsweise nachts oder bei viel Sonnenschein – ist der Strompreis niedriger als zu Zeiten mit hoher Nachfrage und wenig Stromerzeugung. Sigrid Goldbrunner sieht darin eine Chance: „Mit dynamischen Stromtarifen können Verbraucher von günstigen Strompreisen an der Börse profitieren. Sie sollten sich jedoch vor Abschluss eines Vertrages überlegen, ob sie wirklich einen großen Teil ihres Stromverbrauchs in die günstigeren Zeiten verschieben können.“

Strengere Emissionsgrenzwerte für ältere Holzöfen

Viele ältere Holzöfen, -kessel und -kamine unterliegen ab sofort strengeren Emissionsvorschriften für Feinstaub und Kohlenmonoxid. Die Änderung betrifft Heizkessel, die zwischen 1. Januar 2005 und 21. März 2010 in Betrieb genommen wurden, sowie Einzelfeueranlagen mit Inbetriebnahme zwischen 1. Januar 1995 und 21. März 2010. Halten die Anlagen die Grenzwerte nicht ein, dürfen sie nicht mehr betrieben werden. Ob ein bestehender Ofen betroffen ist, können Verbraucher im Feuerstättenbescheid des Bezirksschornsteinfegers nachlesen.

Smart-Meter-Gateway für Förderung von Wärmepumpe nötig

Wer 2025 eine Wärmepumpe installieren möchte, erhält Fördergelder nur noch, wenn die Anlage an ein zertifiziertes Smart-Meter-Gateway angeschlossen werden kann. Durch dieses kann der Netzbetreiber die Stromproduktion und den Verbrauch aufeinander stimmen. Die Grundförderung für den Einbau einer Wärmepumpe beträgt 30 Prozent der Kosten. Durch Bonusförderungen sind in der Summe bis zu 70 Prozent Zuschuss möglich.

Wie sich die Änderungen und Neuerungen im Einzelfall auswirken, beantwortet gerne die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Energieberater informieren anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 und in den angebotenen Vorträgen der Verbraucherzentrale Bayern. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Beratungstermine vor Ort im BürgerBahnhof

Anmeldung unter 0800 809 802 400 ist unbedingt erforderlich.

- 3. Februar 2025, 13 bis 16.45 Uhr
- 3. März 2025, 13 bis 16.45 Uhr
- 5. Mai 2025, 13 bis 16.45 Uhr
- 2. Juni 2025, 13 bis 16.45 Uhr
- 7. Juli 2025, 13 bis 16.45 Uhr
- 18. August 2025, 13 bis 16.45 Uhr

KINDERSCHUTZBUND

Ehrenamtliche Familienpatenschaften im Raum Wasserburg

Unterstützung für Familien in herausfordernden Lebenssituationen

Für Wasserburg und Umgebung startet im März 2025 eine neue Schulung für ehrenamtliche Familienpaten/-innen, organisiert vom Kinderschutzbund Rosenheim. Das Ziel dieses Engagements im Rahmen der Frühen Hilfen ist es, Familien mit kleineren Kindern in schwierigen Alltagssituationen zu entlasten und zu stärken.

Familienpaten/-innen bieten gezielte Unterstützung für Eltern, die unter der Doppelbelastung von Beruf und Familie oder in besonderen Lebenslagen stehen. Sie übernehmen stundenweise die Betreuung von Kindern, organisieren Freizeitaktivitäten oder stehen mit einem offenen Ohr und praktischer Hilfe zur Seite. Diese Entlastung schafft Freiräume, die Eltern dringend benötigen, und trägt dazu bei, den Familienalltag zu erleichtern.

Bereichernde Tätigkeit

Die Tätigkeit als Familienpaten/-in wird von vielen Ehrenamtlichen als bereichernd empfunden. „Ich merke, wie klein meine eigenen Probleme im Vergleich sind. Die Zeit mit den Kindern bereichert mich und bringt so viel Freude“, beschreibt eine Patin ihre Erfahrungen. Ein weiterer Ehrenamtlicher ergänzt: „Was uns antreibt, ist das Wissen, dass wir einen positiven Unterschied machen können. Oft sind es die kleinen Dinge – ein offenes Ohr, ein helfender Handgriff oder einfach da zu sein, wenn die Familie jemanden braucht.“

Interessante Schulung

Die Schulung für die zukünftigen Familienpaten/-innen erstreckt sich über zwei Wochenenden und wird von Sozialpädagogin Beate Zeif geleitet. Sie vermittelt wichtige Themen wie den Umgang mit Familien in Krisen, Kommunikation und Gesprächsführung, interkulturelle Kompetenz sowie die Grenzen des ehrenamtlichen Engagements. Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach der Ausbildung bringen die Ehrenamtlichen etwa ein bis drei Stunden pro Woche für ihren Einsatz in einer Familie auf. Zusätzlich nehmen sie an regelmäßigen Treffen zum fachlichen Austausch teil, um ihre Erfahrungen zu reflektieren und weiterführende Unterstützung zu erhalten.

„Familienpat:innen sind ein wertvoller Anker für Eltern, die sich in belastenden Lebenssituationen befinden. Sie schenken nicht nur praktische Hilfe, sondern auch ein Stück Lebensfreude und Zuversicht“, erklärt Beate Zeif vom Kinderschutzbund Rosenheim.

Interessierte, die sich über die Schulung informieren oder anmelden möchten, können sich ab sofort an Beate Zeif wenden: telefonisch unter 0170 3711782 oder per E-Mail an b.zeif@kinderschutzbund-rosenheim.de. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Kinderschutzbundes Rosenheim unter www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Termine vom 18. bis 31. Januar

Ausführliche Beschreibungen und Termine melden: www.wasserburg.de/kalender.

Samstag 18.01.25

- Rock Night** - Benefizkonzert mit Just Duty Free
Gut Staudham
- 19:30 Uhr **Live Musik im Queens mit: Zweckinger**
Queens Café und Pub
- 20:00 Uhr **Mehlprimeln: Happy Endzeit**
Gimplkeller
Scharfzüngig, boshaft, politisch unkorrekt mit Flavia und Reiner Panitz.
- 20:00 Uhr **BILDER DEINER GROSSEN LIEBE**
Theater Wasserburg

Sonntag 19.01.25

- 16:00 Uhr **Heimspiel 2. DBBL Basketball vs. Falcons Bad Homburg**
Badria-Halle
Infos zu Spielplan und Ergebnissen:
www.basketball-wasserburg.de
- 18:00 Uhr **Grenzlilien I Projekt 8_** Anni Rieck, John Schmitz & Carmen Kordas (Vernissage). Ehemalige Polizeiinspektion
Ausstellung Arbeitskreis 68 vom 19. Januar bis 16. Februar in der ehemaligen Polizeiinspektion am Kaspar-Aiblinger-Platz.
- 19:00 Uhr **BILDER DEINER GROSSEN LIEBE**
Theater Wasserburg

Ihr ambulanter Pflegedienst in Edling und Umgebung



Daheim
ist es doch am
SCHÖNSTEN

AMBUKA
Ambulante Kranken- & Altenpflege

IHRE VORTEILE:

- + Zuverlässiges Team
- + Lange Erfahrung
- + Hohe Termintreue
- + Freundlichkeit
- + Hilfsbereitschaft
- + Empathisches Team

WIR SIND FÜR SIE DA?

- + Ambulante Krankenpflege
- + Hauswirtschaftliche Versorgung
- + Verhinderungspflege
- + Krankenhausvermeidungspflege
- + Pflegeberatung
- + Beratungseinsätze nach § 37.3

AMBUKA® - Ambulante Kranken- u. Altenpflege GmbH
83533 Edling · Tel.: 0 80 71 - 95 54 1 · www.ambuka.de



Nachhilfe
Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619



Neueröffnung am 20.01.2025 als Osteopathie- und Naturheil-Praxis für Selbstzahler und Privatpatienten

Liebe Patienten,
nach fast 40 Jahren, unzähligen Begegnungen und wunderbaren Momenten mit vielen von Ihnen, werden wir die Praxis mit Kassensitz zum Jahresende in eine Praxis für Selbstzahler und Privatpatienten umändern.

Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Treue und hoffen, Sie ab dem 20. Januar weiterhin auf dem Weg zur nachhaltigen Gesundheit begleiten zu dürfen! Das Leistungsspektrum (Osteopathie, Naturheilverfahren & Allgemeinmedizin) bleibt bestehen, wird allerdings nicht mehr von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Alle Informationen zu unseren Leistungen und Öffnungszeiten finden Sie online unter www.naturheilpraxis-rottenwaller.de oder über den untenstehenden QR-Code.

Kommen Sie gut und gesund ins neue Jahr!
Herzlichst, Ihr Andreas Rottenwaller

Öffnungszeiten und aktuelle Infos hier: 



INGENIEURBÜRO PETER BUBB

Unsere Öffnungszeiten

Mo 9-12 u. 13-18 Uhr
Di, Mi, Do 13-17 Uhr
sowie nach Vereinbarung.



Viehhausen 4 • 83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 51 04 88 • team@bubb.eu



HU ohne Termin

Hauptuntersuchungen (HU) inkl. Abgas
Änderungsabnahmen
Oldtimereinstufungen



Unfallrekonstruktionen
Schadengutachten
Fahrzeugbewertungen
UVV-Prüfungen

Montag 20.01.25

19:00 Uhr **Jahreshauptversammlung** Tourismusverein Wasserburg (TouWas)
Boulevard 10

Dienstag 21.01.25

19:00 Uhr **Triple Seven Summits**
Historischer Rathaussaal. Vortrag von Christian Stangl über die drei höchsten Gipfel aller Kontinente, veranstaltet vom Alpenverein.

Donnerstag 23.01.25

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Badria-Parkplatz

14:00 Uhr **Kaffeetreff**
Christliche Gemeinde Wasserburg

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info: 08071 904083 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784

19:30 Uhr **Jazz im Gimplkeller** - Olga Dudkova Band
Gimplkeller

20:00 Uhr **„BETREUTES TRINKEN“**
Theater Wasserburg, Lesereihe

Freitag 24.01.25

08:15 Uhr **DAV Werktagstour** (bis ca. 600 Hm)
Badria-Parkplatz

16:00 Uhr **Demokratie Küche mit der grünen Jugend**
Jugendtreff Innsekt und Mobile Jugendarbeit Wasserburg

20:00 Uhr **DER KONTRABASS**
Theater Wasserburg

Samstag 25.01.25

20:00 Uhr **DER KONTRABASS**
Theater Wasserburg

Sonntag 26.01.25

16:00 Uhr **Heimspiel 2. DBBL Basketball vs. KuSG Leimen**
Badria-Halle. Infos zu Spielplan und Ergebnissen:
www.basketball-wasserburg.de

19:00 Uhr **DER KONTRABASS**
Theater Wasserburg

Donnerstag 30.01.25

08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Badria-Parkplatz

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Infos siehe 23.01.

Freitag 31.01.25

08:15 Uhr **DAV Werktagstour** (bis ca. 600 Hm)
Badria-Parkplatz

16:00 Uhr **Demokratie Küche mit der jungen Union**
Jugendtreff Innsekt und Mobile Jugendarbeit Wasserburg

19:00 Uhr **Jugend-Konzert der Stadtkapelle**
Rathaussaal

19:30 Uhr **Live Musik im Queens mit: Mia Zwa**
Queens Café und Pub

20:00 Uhr **EIN SCHLUCK ERDE**
Theater Wasserburg

STADTGARDE WASSERBURG
Die Garde startet ins Jubiläumsjahr

Beim Badriazzo ist das große Geheimnis um das diesjährige Motto der Stadtgarde Wasserburg gelüftet worden. Das Thema lautet „Inn-Krieger - Magische Verbundenheit“.

„Regiert“ wird die Garde im Jubiläumsjahr von Prinzessin Julia, der Ersten und Prinz Stefan, dem Ersten. Denn die Stadtgarde feiert in diesem Jahr 60-jähriges Jubiläum und die Kindergarde bereits ihr 20-jähriges Jubiläum. Zum Geburtstag gibt es auch wieder - wie bereits 2015 - eine Jubiläumsgarde, bestehend aus ehemaligen Tänzerinnen und Tänzern der Garde. Bei allen Terminen ist die neue Festschrift erhältlich.

Einige wichtige Termine der Garde in diesem Fasching in Wasserburg:

- 07.02.2025 Showtanzfestival (Karten sind bei Juwelier Ruepp und an der Abendkasse erhältlich)
- 08.02.2025 Ü30 Faschingsparty
- 09.02.2025 Kinderkugelball
- 27.02.2025 UDO
- 02.03.2025 Faschingszug Wasserburg
- 04.03.2025 Kehraus im Rathaus

Klassik! „Kurz & Knackig“

Neue Reihe bei den Wasserburger Rathauskonzerten wird von „Strings in Motion“ eröffnet

Sonntag, 23. Februar, 11 Uhr

Ein Novum bei den Wasserburger Rathauskonzerten! Die neue Reihe *Klassik! „Kurz & Knackig“* soll Klassikinteressierte aller Altersstufen ansprechen. Das Format ist mit rund 60 Minuten zeitlich bewusst etwas knapper gehalten und es gibt auch keine Pause. So sind die Konzerte ein kurzweiliger Einstieg in einen schönen Sonntag. Der ein oder andere könnte vielleicht auch seinen ersten Kontakt mit klassischer Live-Musik „wagen“. Und Jugendliche sollen ebenfalls angesprochen werden.



Den Anfang der Reihe machen 2025 „Strings in Motion“. Das 16-köpfige internationale Projektorchester musiziert ohne Dirigent und tritt bereits zum zweiten Mal in Wasserburg auf. Mit feinfühligem Spielfreude, die ihresgleichen sucht, sorgten die Musiker/-innen bei ihrem letzten Wasserburger Konzert im April 2024 für Standing Ovationen.

Gespielt werden diesmal die Streichersinfonie von C.B. E. Bach; Moll und Dur - Ein Stück Natur von Werner Pirchner; Konzert für Solo Violine und Streicher von Felix Mendelssohn und Variationen von den „Vier Jahreszeiten“.

„Strings in Motion“ entstanden 2013 als länderübergreifende Initiative, um den Streichernachwuchs auf hohem Niveau zu fördern. Leitung und Moderation obliegen Professor Christos Kanettis.

Eintrittskarten können im Internet-Ticketshop der Stadt unter www.wasserburg.de/ticketshop, telefonisch über die Ticket-Hotline: 08071/10522, per E-Mail an touristik@wasserburg.de oder bei Reservix erworben werden.

THEATER WASSERBURG
Bilder deiner großen Liebe

am 17./18./19. Januar - von Wolfgang Herrndorf, Bühnenfassung von Robert Koall

In BILDER DEINER GROSSEN LIEBE von Wolfgang Herrndorf wird die Geschichte von Isa erzählt, und wir dürfen sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten. Der beginnt im Hof einer Anstalt, das Tor öffnet sich und es beginnt eine Reise. „Die Sterne wandern, und ich wandre auch.“ Durch Wälder, Felder, Dörfer, an der Autobahn entlang - zu Fuß und per Anhalter.

„Universum hier, Isa hier, alles, wo es hingehört.“ Dabei begegnen ihr Menschen mit deren Geschichten, sie taucht ein in vergangene Welten, in fremde Welten, in traurige Welten und ihre eigene hat sie immer dabei.

An dem unvollendeten Roman, der die Vorlage für dieses Stück ist, hat Wolfgang Herrndorf bis zuletzt gearbeitet: eine Geschichte von Isa, eine Geschichte der Menschen denen sie begegnet, eine Geschichte über das Leben. Mit allem. In der Inszenierung von Annett Segerer spielen Andreas Hagl, Susan Hecker, Amelie Heiler und Carsten Klemm.

TIPP! Am Freitag, 17. Januar ist THEATERTAG - 14 € Eintritt für alle!

STEMMER

Holz zum Wohnen!



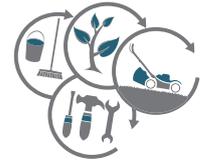
Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirgslärche**

Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendiele
Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselring
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Hausmeisterservice Martin Edl



- Mäharbeiten
- Hecken- und Sträucherschnitt
- Grüngutentsorgung
- Kehr- und Reinigungsarbeiten
- Kleinreparaturen
- Rasenpflege (Vertikutieren, Düngen, Nachsaat)
- Winterdienst
- Objektbetreuung

Mozartstraße 51 · 83512 Wasserburg

Mobil: 0172 9820484

E-Mail: Hausmeisterservice-Wasserburg@gmx.de

Rund um HAUS und GARTEN

www.weigand-druck.de



WINTERWARE
stark reduziert

Mäntel, Jacken, Hosen, Pullis

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

→ Reinigungsannahme

Lissy's Secondhand-Shop
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

GOLDANKAUF in Wasserburg

„INNVENTORY“ Salzsenderzeile 7

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen

In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen

BEI UNS GIBT'S DEN FRÜHLING!

Tulpen, Narzissen, Hyazinthen, die ersten blühen schon

Schauen Sie doch mal rein zu uns

Blumen Hirneiß
Ihr Fachbetrieb für Blatt und Blüte

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Tel: 08071 8645

E-Mail: blumen-hirneiss@t-online.de · www.blumen-hirneiss.de

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

NEU Hochgrasmähen/Mulchen bis 100cm **NEU**

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf-Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg

Bestattungsvorsorge
Bahnhofsplatz 4

08071/9204640

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Ebersberg
080 92/884 03

Edling
08071/5264440

Rettenbach
08039/1345

Hörlkofen
08122/9598800

Haag in Oberbayern

08072/374848

Höhenkirchen/Siegertsbrunn
08102/9986877

Taufkirchen bei München
089/62171550

Vaterstetten Annahmestelle
im Gartencenter Ziegtrum
08106/3062188



Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de



Foto: Flamm

Betreutes Trinken

am 23. Januar im DER BERG RUFT

Seit der Spielzeit 2019/20 werden einmal im Monat, immer donnerstags in unaufwändiger und ungezwungener Weise bei einem Gläschen von der Bar aus Texte gelesen, die nie bis selten ihren Weg ins Theater gefunden haben. Texte zum Empören, als Antrieb, als Ein- und Ausklang, zum Mitdenken, zum Aufhören, als Ermunterungen oder Erheiterung und unter Umständen zum Nachlesen im sortierten Fachhandel. In jedem Fall ist BETREUTES TRINKEN aber ein Versuch, das Stammtisch-Niveau etwas anzuheben, sich anzunähern, sich kennen zu lernen. In dieser Spielzeit schnüren wir Überraschungspakete für das Publikum, das an jedem Abend zwischen zwei Lesungen wählen darf.

Es lesen Amelie Heiler, Carsten Klemm, Nik Mayr und 1 von 11: am 23. Januar ist Thorsten Krohn mit von der Partie! Los geht es um 20 Uhr.

Der Kontrabass

am 24./25./26. Januar - von Patrick Süskind

Schauspieler Hilmar Henjes und Regisseurin Susan Hecker haben „Der Kontrabass“ von Patrick Süskind auf die Bühne gebracht. Ein Mann: mittelmäßiger Musiker - subjektiv jetzt - abgeschirmt von der Außenwelt - objektiv jetzt - zwischen schalldichten Wänden, allein mit sich - theoretisch jetzt - und seinem Kontrabass - praktisch jetzt.



Foto: Flamm

Der Kontrabass ist mehr als nur sein Instrument, denn der Kontrabass ist ein weibliches Instrument - bildlich jetzt. Er ist sein Schicksal, geliebt und vor allem gehasst. Aus dieser Spannung heraus verstrickt sich der eigentümliche Antiheld in einen tragikomischen, sich bis zum Wahnsinn steigenden Monolog über Musik, Liebe und unerfüllte Sehnsüchte ... über das Leben.

Das weitere Programm, alle Wiederaufnahmen sowie neue Premieren sind auf der Homepage des Theaters zu finden.

Auch wer Karten kaufen möchte wird dort fündig...
theaterwasserburg.de.

Jugend-Konzert der Stadtkapelle

Die Stadtkapelle Wasserburg am Inn e.V. lädt zum Jugend-Konzert am Freitag, 31. Januar, um 19 Uhr im historischen Rathaussaal Wasserburg ein.

Unter der Schirmherrschaft des Lions-Club Wasserburg werden wieder kleine Ensembles aller Altersgruppen aus der vereinseigenen Blärschule ihre musikalische Reife zu Gehör bringen. Im Anschluss daran stellen die beiden Bläserklassen der Grundschule am Gries, unter der Leitung von Barbara T. Bschorr, ihr erreichtes musikalisches Können vor.

Den zweiten Teil des Konzertes eröffnet das Anfängerorchester „Bläserjugend“ unter der umsichtigen Leitung von Georg Auer. Den Abschluß bildet wie immer die Jugendkapelle, mit ihrer Dirigentin Magdalena Weber.

Eintrittskarten: 1. Platz: 8 €, 2. Platz: 7 €

Schüler und fördernde Mitglieder ermäßigt.

Erhältlich unter www.stadtkapelle-wasserburg.de/tickets oder unter der Ticket-Hotline 08071 9226010.

THEATER HERWEGH

Der Deppenflüsterer

Noch einmal am 15. Februar im Gimplkeller

Aus der „Wasserburger Stimme“: „Im Gimplkeller gab es viel zu lachen. Mit seinem neuen Programm „Der Deppenflüsterer“ war der Wasserburger Schauspieler, Regisseur und Kabarettist Jörg Herwegh Ende November im Wasserburger Gimplkeller zu Gast. Im mit rund 50 Gästen gefüllten Veranstaltungsraum gab es viel zu lachen und einige erkannten sich und andere wieder.“



Herwegh erzählte von komischen und skurrilen Begegnungen, überspitzt und grotesk präsentiert: von der millionst-besten Ehefrau, Plagiaten und Politikern. Dabei scheute er – zum großen Vergnügen des Publikums – auch davor nicht zurück, sich selbst gnadenlos durch den Kakao zu ziehen; und natürlich gleichzeitig viele andere mit.“

www.info@theater-herwegh.de, Telefon 0162 7300887

Jazz im Gimplkeller mit der Olga Dudkova Band

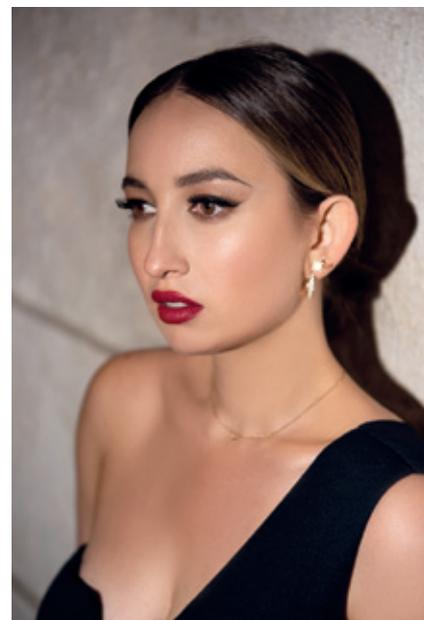
Donnerstag, 23. Januar, 19.30 Uhr - Gimplkeller am Marienplatz 25

Die Jazzinitiative Wasserburg freut sich, im Januar die Olga Dudkova Band begrüßen zu dürfen!

Förderpreis des Bayerischen Jazzverbands 2024!

Die Veranstaltung wird ermöglicht durch den Bayerischen Jazzverband e.V. aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.

In ihren mitreißend groovenden Songs zwischen Jazz, Neo-Soul, Pop und HipHop bringt die junge Sängerin Olga Dudkova eine Message, eine Aufforderung an ihre Mitmenschen unter: Sei dein eigener Boss, geh deinen Träumen nach und greif nach den Sternen. Dieses Motto hat sie



Michaela Aringer

Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.


BRAND TRAUERBERATUNG
 Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112



ONLINE Wasserburger Heimatnachrichten


 WASSERBURG AM INN

[www.wasserburg.de/
heimatnachrichten](http://www.wasserburg.de/heimatnachrichten)

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter

Meisterbetrieb

Inhaber: Weber & Hauser GbR

Salzsenderzeile 11 • 83512 Wasserburg
Telefon 080 71 / 86 69 • Fax 5 06 69
schweigstetter@t-online.de
www.kachelofen-schweigstetter.de



Öffnungszeiten:

Do.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	und nach tel. Vereinbarung
Fr.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	

Dr. Mandy Holzhüter

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Neustraße 4, 83512 Wasserburg
Bahnhofsplatz 2, 85560 Ebersberg

www.kfo-ebersberg.de
 Termine: 08092-22380

- ✓ Alignerbehandlung
- ✓ Ästhetische Brackets
- ✓ Minibrackets
- ✓ Funktionskieferorthopädie
- ✓ Erwachsenenbehandlung
- ✓ Ästhetische Korrektur
- ✓ CMD-Behandlung
- ✓ Anti-Schnarcher-Schienen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



2X IN WASSERBURG!

Einstieg jederzeit möglich:

Du bestimmst, wann du startest – flexibel und unkompliziert!

5x pro Woche Theorieunterricht:

Lernen, wann es dir passt – wir bieten dir Unterricht von Montag bis Freitag:



Wasserburg-Burgau

Willi-Ernst-Ring 29
83512 Wasserburg a. Inn

Unterricht:

Mo 19:00–20:30 Uhr
Fr 14:30–16:00 Uhr
+16:30–18:00 Uhr



Wasserburg-Burgerfeld

Heubergstraße 1
83512 Wasserburg a. Inn

Unterricht:

Di 19:00–20:30 Uhr
Mi 19:00–20:30 Uhr



Jetzt Kostenangebot
anfordern...

... oder gleich online
anmelden



Dein Weg zum Führerschein war noch nie so einfach! Besuche uns in einer unserer Filialen und starte durch!

Büro Wasserburg:

Heubergstr. 1
83512 Wasserburg a. Inn
Mittwochs von 09:30–18:00 Uhr

Kontaktdaten:

 08071 / 5656
 info@fahrschule-habenstein.de
 www.fahrschule-habenstein.de



DEIN FÜHRERSCHEIN? DEIN TEMPO!

für sich selbst längst beherzigt. Ihre Stücke strotzen vor Selbstbewusstsein, sind randvoll mit Optimismus, zeigen: hier komme ich! Früh begann die in China und Sibirien aufgewachsene Olga Dudkova zu musizieren. Die Tochter eines Rockbassisten erhielt bereits als Kind den Klavierunterricht, der ihr als Basis für ihre späteren Unternehmungen dienen sollte. Als junge Frau studierte sie dann in München und Rotterdam Jazz-Gesang. Ihre Ausbildung, ihr immenses Talent, die Erfahrungen, die sie in New York, L.A. und Italien sammeln konnte waren gewinnbringend: Olga wurde mit zahlreichen Stipendien bedacht und nahm erfolgreich an internationalen Wettbewerben teil. Im Frühjahr erfüllte sie sich mit der Veröffentlichung ihres Debüts einen Traum. Ihr Erstling heißt: „To My Dreams“.

Olga Dudkova - Gesang, Susi Lotter - Bass, Jakob Marsmann - Schlagzeug, Pablo Struff - Klavier, Rei Kondakciu - Gitarre

Eintritt 18 Euro, Karten an der Abendkasse (Reservierung jazz-wasserburg@t-online.de)

jazz-wasserburg@t-online.de

Rock Night

Benefizkonzert mit Just Duty Free

Samstag, 18. Januar, Einlass 19 Uhr - Gut Staudham



Eintritt auf freiwilliger Spendenbasis. 100 Prozent der Gewinne gehen direkt an die Projekte vom Verein GIF - Globale Initiativen Förderung. Mehr Infos auf <https://www.gif-ev.org/>

BADRIA

2025 im Badria

- Lange Saunanächte (jeden zweiten Freitag im Monat)
- Messestand auf der f.re.e in München vom 19. bis 23. Februar
- Tour de Badria am 29. Mai
- Hallen-Flohmarkt am 15. Februar & 26. Oktober
- „Ab in die Ferien“ im August im Freibad
- Badria-Lauftag und Sporty Sunday des TSV im Herbst
- und vieles mehr

Opern amoi anders

Opern

amoi anders

bayrisch * witzig * schräg

Bereits zum achten Mal kommt das Ensemble „Opern amoi anders“ am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr mit neuen humorvollen Adaptionen von drei berühmten Opern nach Edling ins Krippnerhaus.

Diesmal haben sich Dr. Hans Küsters und Max Dietrich mit den Opern *Der Barbier von Sevilla*, *Da fliagade Holländer* und *Martha* auf bayrisch gereimt auseinandergesetzt und dabei die Handlung nach Bayern verlegt. Und darum geht es:

Der Barbier von Sevilla

Um in Besitz ihres stattlichen Erbes zu gelangen, möchte der schon sehr betagte Doktor Bäuerlein sein hübsches Mündel Rosi ehelichen. Einen Strich durch die Rechnung machen ihm jedoch ein Graf namens Ludwig, vor allem aber dessen Verbündeter, der listige Barbier.

Da fliagade Holländer

Ein holländischer Tourist hat sich in Bayern eine schwere Verfehlung geleistet und muss deshalb mit seiner Segelyacht so lange auf dem Chiemsee herumirren, bis er eine Jungfrau findet, die ihn liebt. Wie man sich vorstellen kann, kein ganz einfaches Unterfangen!

Martha

Hofdame Adelheid und Zofe Nanni verdingen sich spaßeshalber unter anderem Namen als Mägde beim Gutsbesitzer Rigobert und seinem verarmten adeligen Freund Peter. Fürs Arbeiten erweisen sie sich als untauglich und gehen obendrein stiftend. Trotzdem – für alle gibt's ein Happy End.

Mit den beiden Autoren liest Brigitte Oberkandler. Die passende fetzige Musik aus den Opern liefert wie immer das Wasserburger Trio Tonale (Ernst und Gerlinde Hofmann, Stefan Schrag).

Der Eintritt beträgt 20 €. Vorverkaufsstellen sind die Bücherstube Wasserburg und die VR Bank Edling.

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 208

Schwarz setzt in 2 Zügen matt



Sonnenberger - Helm, Wilhelmshaven 1995

Aktuelle Infos und Trainingszeiten (auch via Skype): <http://sk-wasserburg.de/>

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Mit guten Vorsätzen ins neue Jahr!

Die Gesundheit steht bei den Glückwünschen zum neuen Jahr zumeist an erster Stelle. Einen entsprechend großen Anteil nimmt in unserem vhs-Programm der Gesundheitsbereich mit Fitness-, Entspannungs- und Bewegungskursen ein. Dazu gibt es Vorträge und Seminare rund um das so wichtige Thema. Neben den Angeboten des laufenden Semesters können

Interessierte bereits jetzt das Kursprogramm des bevorstehenden Frühjahrs-Sommer-Semesters 2025 buchen! Das neue Programmheft liegt ab der 5. KW in der vhs Wasserburg aus und wird mit den Heimatnachrichten am 31.01. an die Wasserburger Haushalte verteilt.

Beginnende Kurse in Wasserburg



Gesellschaft & Leben:

- Mi., 29.01., 19.00-20.30 Uhr: **Entlang der Seidenstraße in Usbekistan - Multivision-Vortrag von Justine Betzl**

Beruf & Digitales:

- Di., 21.01., 18.00-20.00 Uhr: **Das Apple iPhone – Aufbaukurs**
- Do., 23.01., 18.00-21.00 Uhr: **Excel Spezial: Formeln und Funktionen**
- Sa., 25.01., 09.00-16.00 Uhr: **Apple Computer - Intensivschulung am eigenen „MAC“**

Junge vhs:

- Mo., 20.01., 14.30-16.30 Uhr: **„Was will ich werden?“ Berufsfindungstreffen für junge Menschen ab 14 Jahren**

Gesundheit:

- 5 x ab Mo., 20.01., 19.30-21.00 Uhr: **Frauen Yoga: Mit Yoga (nicht nur) durch den Wechsel**
- 8 x ab Do., 23.01., 18.00-19.00 Uhr: **Tai Chi - für Anfänger und Anfänger mit Vorkenntnissen**
- 5 x ab Do., 23.01., 19.00-20.30 Uhr: **Kundalini Yoga - Achtsamkeit im Alltag**
- Sa., 25.01., 09.30-16.30 Uhr: **Salbe, Creme, Zäpfchen selbst gemacht**
- Sa., 25.01., 10.00-13.00 Uhr: **Die 5 Tibeter - Workshop**

Kultur & Gestalten:

- Di., 21.01., 19.00-20.30 Uhr: **Die Postmoderne - Anything goes - Vortrag von Stefan Scherer**
- 4 x ab Di., 28.01., 19.00-21.00 Uhr: **Kunst zum Ausprobieren - Reise durch die Techniken - im Atelier Stefan Scherer**
- Mi., 29.01., 19.00-20.30 Uhr: **Entlang der Seidenstraße in Usbekistan - Multivision-Vortrag**
- Sa., 01.02., 10.00-14.30 Uhr: **Gedicht-Collagen - Kreativ-Workshop**

Online-Angebote:

- Di., 21.01., 13.30-15.00 Uhr: **Microsoft Outlook zur Organisation und Kommunikation**
- **Modul I: Ordner, Notizen, Verknüpfungen und E-Mails**
- Mi., 22.01., 13.30-15.00 Uhr: **Microsoft Outlook zum Zeit- und Aufgabenmanagement - Modul II: Organisation und Steuerung von Terminen und Vorhaben**
- Mi., 22.01., 19.00-21.00 Uhr: **Cloud Computing: Die unsichtbare Revolution**
- Mi., 22.01., 19.00-20.30 Uhr: **Kinder spielend fördern: Ein Wegweiser zur Schulfähigkeit**
- Mi., 22.01., 19.30-21.00 Uhr: **Unterm Teppich: die Scham. Über die Macht einer tabuisierten Emotion**
- Do., 23.01., 13.30-15.00 Uhr: **Microsoft Outlook im Kundenbeziehungsmanagement - Modul III: Sicherung, Verwaltung und Pflege von Kontakten**
- Sa., 25.01., 10.00-13.00 Uhr: **Italienisch intensiv - Präpositionen Teil A) Preposizioni semplici, quando e come?**
- Mo., 27.01., 19.00-20.30 Uhr: **Essen für die Seele? Wie Essen uns (wieder) glücklich macht.**
- Do., 30.01., 19.00-20.30 Uhr: **Intervallfasten – nicht nur effektiv zum Abnehmen!**
- Sa., 01.02., 10.00-13.00 Uhr: **Italienisch intensiv - Präpositionen Teil B) Preposizioni articolate, quando e come?**

NUR NOCH BLABLA?

Mach 'nen HÖRTEST!

**HÖRGERÄTE
SCHWÄGERL**

Hörgeräte Schwägerl

Tränkgasse 6

83512 Wasserburg am Inn

Tel. 0 80 71 / 59 77 473

Fax 0 80 71 / 59 77 475

wasserburg@hoergeraete-schwaegerl.de

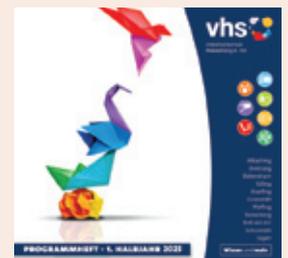
www.hoergeraete-schwaegerl.de

Eine große Auswahl an weiteren Online-Angeboten finden Sie auf www.vhs-wasserburg.de!

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter 08071 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de, online auf www.vhs-wasserburg.de und persönlich in der Geschäftsstelle der vhs Wasserburg, Salzburger Str. 19.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und nachmittags am Mo. 15 bis 17 Uhr und Do. 16 bis 18 Uhr.

Das Programm Frühjahr/Sommer 2025 (10.03. bis 01.08.25) ist online! Kursanmeldungen sind bereits möglich.



ADVENTGEMEINDE

Hope Kids - Ein Licht kommt in die Welt

Am 7. Dezember veranstaltete die Adventgemeinde Wasserburg im Hope Center einen besonderen Nachmittag für Kinder und ihre Eltern. Unter dem Namen „Hope Kids“ fand eine „Kinderkirche“ für Vorschul- und Schulkinder statt. Das Motto lautete passend zur Weihnachtszeit „Ein Licht kommt in die Welt“. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, gefolgt von der Aufführung eines Theaterstücks, das die Geschichte von drei Hirten erzählte, denen am Tag von Jesu Geburt ein großes Licht erschien.



Zudem gab es verschiedene Bastelstationen, an denen die Kinder mit ihren Eltern zusammen kreativ werden konnten. Mit einem gemeinsamen Essen, das passend zum Thema und mit viel Liebe zum Detail angerichtet wurde, fand das Programm seinen Abschluss.

Sowohl für die Veranstalter als auch für die Familien war es ein bunter, fröhlicher Nachmittag, der bereits im Frühjahr wieder unter einem neuen Motto stattfinden soll. Auch dazu sind alle Eltern mit ihren Kindern wieder herzlich zum „Hope Kids“-Programm eingeladen.

HopeCenter Open-Air-Weihnachtsgottesdienst dreier Freikirchen

24. Dezember, Heilig Abend, 16.30 Uhr - Eigentlich genau der Moment, bei dem man gemütlich mit seinen Liebsten zu Hause sitzt und nicht unbedingt die Zeit, zu der man sich noch draußen auf dem Bahnhofsvorplatz in Wasserburg aufhält. Und doch ist der Platz gut gefüllt. Es sind ca. 200 Menschen gekommen, um einen Open-Air-Weihnachtsgottesdienst der drei Freikirchen des HopeCenters (Adventisten, Mennoniten und Baptisten) zu feiern.



Schon am Mittag ging es los mit dem Aufbau der notwendigen Beleuchtung und der Audiotechnik für die Sänger, Musiker und Sprecher. Neugierige Anwohner schauten aus den Fenstern und fragten, wann es los ginge. Bereits eine knappe halbe Stunde vor Start kamen die ersten Zuhörer zielstrebig herbei und suchten sich ihren Platz. Es war kalt, aber trocken. Zeitweise gab es zur Stimmungsunterstützung leichten Schneefall.

Branko Bistrovic, Pastor, und Nadja Polatzky von der Adventgemeinde moderierten durch die Veranstaltung. Bistrovic sprach einleitende Worte über die Faszination der Person Jesu, und Polatzky führte durch die gemeinsam gesungenen, bekannten Weihnachtslieder. Benjamin Schmittlein, Gemeindeleiter der Baptisten, brachte das Thema „Der Ewige reicht uns eine menschliche Hand“ gekonnt auf den Punkt und fesselte die Zuhörer und Zuhörerinnen in seiner Andacht über Johannes 1, 1-18. Was sagt es über den allmächtigen Gott aus, dass er einer von uns wird und uns so verletzlich und persönlich begegnen möchte? Der ewige Schöpfer des Universums überwindet jede Distanz, wird einer von uns und reicht uns eine menschliche Hand, damit wir ihn erkennen und uns ihm anvertrauen können, so die Kernaussage der Predigt. Trotz der kalten Temperaturen harhten die Anwesenden bis zum Schluss aus.

Die anschließenden Fürbitten wurden von Mitgliedern der drei Freikirchen vorgetragen. Mit dem traditionellen „Stille Nacht“ und einem kleinen Geschenk verabschiedete Branko Bistrovic alle in eine gesegnete Weihnachtszeit.

GOTTESDIENSTE

Stadtkirche Wasserburg

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071/91940 · Email: st-jakob.wasserburg@ebmuc.de
19.01. – 02.02.2025

- Sonntag, 19.01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.00 **Altenheim auf der Burg:** Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst, f. alle Verstorbenen der Sebastiani-Bruderschaft, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Antonio Cruz zum 1. Jahrestag von Fam. Cruz, f. + Angehörige der Fam. Kühn, f. + Reinhard Ocacek von der Familie,
- Dienstag, 21.01., Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 22.01., Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer und hl. Vinzenz Pal-

lotti, Priester, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe,

- Donnerstag, 23.01., Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Freitag, 24.01., Hl. Franz v. Sales, Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 10.00 **Betreuungszentrum:** Wortgottesdienst mit Kommunion,
- Samstag, 25.01., BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 17.00 **Frauenkirche:** Rosenkranzandacht, 17.30 **Frauenkirche:** Vorabendmesse, f. + Verwandte von Fr. Wimmer, 17.30 **Klinikkapelle:** Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Kroatischer Gottesdienst, 18.30 **Frauenkirche:** Portugiesischer Gottesdienst,
- Sonntag, 26.01., 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.00 **Altenheim auf der Burg:** Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Dienstag, 28.01., Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, 19.45 **St. Konrad:** Bibelteilen in der Bücherei St. Konrad,
- Mittwoch, 29.01., Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe,
- Donnerstag, 30.01., Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Freitag, 31.01., Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 10.00 **Betreuungszentrum:** Hl. Messe mit Pfarrer Bibinger (mit Blasiussegen),
- Samstag, 01.02., Samstag der 3. Woche im Jahreskreis, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkranz, 17.00 **Frauenkirche:** Rosenkranzandacht, 17.30 **Frauenkirche:** Lichtmessgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, Segnung der Erstkommunionkerzen und Blasiussegen, 17.30 **Klinikkapelle:** Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Kroatischer Gottesdienst, 18.30 **Frauenkirche:** Portugiesischer Gottesdienst,
- Sonntag, 02.02., DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmeß), 10.00 **Altenheim auf der Burg:** Wortgottesdienst mit Blasiussegen, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst, f. + Eltern Jakob u. Anna Semmler v. d. Kindern, f. + Albert Weigl v. Ehefrau und Kindern, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Eltern von Markus Peiker, f. + Angehörige der Fam. Kühn,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
19.01. – 02.02.2025

- Sonntag, 19.01. - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn u. Bruder Michael Lipp / JM, + Eltern, Verwandtschaft u. Nachbarn / Josef u. Monika Lipp, + Vater u. Opa Johann Seeleitner / JM - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Eltern Josef u. Christine Huber / Sylvia Glitza m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Hansen & friends - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Hans Schindler / JM, Zenta Schindler mit Sebastian - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar
- Dienstag, 21.01. Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 22.01. Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer - **Attel:** 18:00 Uhr Rosenkranz - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr hl. Messe zum Neujahrsempfang der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Donnerstag, 23.01. Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe zum Neujahrsempfang der ehrenamtlichen Mitarbeiter u. Mitarbeiterinnen - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Samstag, 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Oma Josefa Krieg / v. d. Enkelkindern, + Ehem., Vater und Opa Sebastian Machl / JM, Centa Machl mit Kindern, + Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Soyen / JM, FFW Soyen
- Sonntag, 26.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 8:30 Uhr hl.

Messe m. bes. Ged. an + Johanna Brückl / v. d. Nachbarn, + Ehem. u. Vater Richard Springer / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i: d: Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem., Vater, Opa und Uropa Christoph Bodmeier / Hildegard Bodmeier m. Fam., + Eltern Elisabeth und Georg Reihofner / Hildegard Bodmeier m. Fam., + Schwiegereltern Franziska und Cyriakus, Schwager Josef und Schwägerin Fanny / Hildegard Bodmeier - 10:00 Uhr Tauferinnerungs-Gottesdienst für Kinder im Pfarrheim - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Mutter und Oma Erna Zacherl / JM, Fam. Zacherl, Mühlthal - Musikal. Gestalt.: Kinder- u. Jugendchor

- Dienstag, 28.01. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 29.01. Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 14:00 Uhr Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal - 18:00 Uhr Rosenkranz - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 30.01. Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Großeltern / Gusti Viergutz
- Freitag, 31.01. Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Therese und Michael Eder und Verwandtschaft / JM, Fam. Wolfgang Eder, - nach Meinung, + Ehem. und Vater Ludwig Maier / JM, Maria Maier m. Fam.
- Samstag, 01.02., Samstag der 3. Woche im Jahreskreis - Sammlung für den Kerzenbedarf in den Pfarreien - **Edling:** 10:00 Uhr Taufe Vinzent Moser - 19:00 Uhr Lichtmessfeier mit Blasiussegen - hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau, Mutter und Oma Karolina Bräustetter / Fam. Bräustetter, Fam. Gerer, + Sohn u. Bruder Andreas Bräustetter / Fam. Bräustetter und Fam. Gerer, alle + des Hauses, Verwandte, Nachbarn u. Freunde / Fam. Bräustetter und Fam. Gerer, + Martin Zollner / Josef Oberst - Musikal. Gestalt.: Cyriaken
- Sonntag, 02.02., 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für den Kerzenbedarf in den Pfarreien - **Attel:** 10:00 Uhr Lichtmessfeier mit Blasiussegen - hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Felix Neumayr / JM, m. E. + Sohn u. Bruder Christian Felix Neumayr, + Mutter u. Oma Therese Asböck / JM - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen m. bes. Ged. an + Ehefrau Anneliese Grasser / Fritz Grasser, + Simon Spirkel und Silvia Schwarz / Fam. Schwarz, + Onkel Adolf Hauke mit Frau Mina und Günther Bahr / Edeltraud Schwarz - **Reitmehring:** 08:30 Uhr Lichtmessfeier mit Blasiussegen - hl. Messe m. bes. Ged. an + Gertraud Etmüller u. Kathi Noppl / Frauenkreis Reitmehring - Musikal. Gestalt.: Charly Miller und Birgit Spagl - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Lichtmessfeier mit Blasiussegen - hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Anna und Josef Heigl / JM, Fam. Heigl, Straßbinderl, - nach Meinung, + Eltern Maria und Georg Rampfl / JM, Fam. Georg Rampfl, Hub

Der Pfarrverband Edling sucht dringend ab 01.02.2025 für das Pfarrbüro in Edling für 15 Std./Woche eine/n Buchhaltungskraft (m/w/d). Nähere Informationen unter www.pv-edling.de

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Gabersee 1 · jeweils um 17.30 Uhr · 18.01. – 01.02.2025

- Samstag, 18. Januar 17.30 Uhr 2. Sonntag im Jahreskreis Gottesdienst
- Samstag, 25. Januar 17.30 Uhr 3. Sonntag im Jahreskreis Gottesdienst
- Samstag, 01. Februar 17.30 Uhr Maria Lichtmeß Gottesdienst

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- Sonntag, 19. Januar: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion
- Sonntag, 26. Januar: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion
- Sonntag, 2. Februar: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion und Blasiussegen
- Sonntag, 9. Februar: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 19.01., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller
Gabersee St. Raphaelkirche, 18 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 26.01., Christuskirche, 10 Uhr, Prädikant Specht

Aus unserer Reihe „Shalom - Begegnungen mit dem Judentum“ gibt es am Freitag, 24. Januar, um 17 Uhr eine Veranstaltung im evang. Gemeindehaus. „Hevenu shalom alechem“ - wir laden ein gemeinsam zu singen, zu tanzen und zu essen.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten im HopeCenter Wasserburg, Magdalenenweg 1, <https://wasserburg.adventisten.de>

- Samstag, 18.01., Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr und anschließend Predigt ab 10.40 Uhr
- Samstag, 25.01., Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr und anschließend Predigt ab 10.40 Uhr

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

Zusammenkünfte

- Sonntag, den 19.01.2025 ab 10.00 Uhr. Vortrag: „Warum sollten wir Ehrfurcht vor dem wahren Gott haben?“
- Sonntag, den 26.01.2025 ab 10.00 Uhr. Vortrag: „Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“

Der Eintritt ist frei - keine Kollekte.

Weitere Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 38156017.





QASHQAI JUNGWAGEN

...SCHNELL SEIN LOHNT SICH!



QASHQAI Acenta
1.3 DIG-T MHEV Hybrid 140 PS 6MT
EZ Juli 2023 | 34.990 km

Barpreis: 22.890 €

mtl. Leasingrate¹: 179 €

» **OHNE ANZAHLUNG**

zzgl. Bereitstellungskosten i.H.v. 1.390 €

- Winter-Paket
- NissanConnect Navigationssystem
- Klimaautomatik
- Intelligent Key
- Around View Monitor
- Rückfahrkamera in Farbe



QASHQAI N-Connecta
1.3 DIG-T MHEV Hybrid 140 PS 6MT
EZ 2023 | 25.000 km

Barpreis: 24.890 €

mtl. Leasingrate²: 209 €

» **OHNE ANZAHLUNG**

zzgl. Bereitstellungskosten i.H.v. 1.390 €

Mehrausstattung ggü. Acenta:

- 18" Leichtmetallfelgen
- Flexi-Boards
- Verdunkelte Scheiben
- Einparkhilfe vorne



QASHQAI N-Connecta
1.3 DIG-T MHEV Hybrid 158 PS AT
EZ 2023 | 31.000 km

Barpreis: 26.890 €

mtl. Leasingrate³: 222 €

» **OHNE ANZAHLUNG**

zzgl. Bereitstellungskosten i.H.v. 1.390 €

Mehrausstattung ggü. Acenta:

- 18" Leichtmetallfelgen
- Flexi-Boards
- Verdunkelte Scheiben
- Einparkhilfe vorne

Wir finden den Qashqai der perfekt zu Ihnen passt!



Verkaufsleiter

Thomas Maier

☎ 08071 9197-418

✉ thomas.maier@zum-huber.de



Verkaufsberater

Thomas Wiesmann

☎ 08071 9197-468

✉ thomas.wiesmann@zum-huber.de



Verkaufsberater

Erik Schlich

☎ 08071 9197-421

✉ erik.schlich@zum-huber.de

Leasing über NISSAN Bank, Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Bonität vorausgesetzt. 1) Angebotspreis € 22.890, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 60 Monate, 60 Monate à € 179, Fahrleistung 5.000 km p.a. 2) Angebotspreis € 24.890, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 60 Monate, 60 Monate à € 209, Fahrleistung 5.000 km p.a. 3) Angebotspreis € 26.890, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 60 Monate, 60 Monate à € 222, Fahrleistung 5.000 km p.a. Zzgl. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.390€. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Januar 2025



Autohaus MKM Huber GmbH

Eiselfinger Straße 4, 83512 Wasserburg

Tel.: 08071 9197-460 | verkauf@zum-huber.de

www.zum-huber.de

< Jetzt weitere Qashqais entdecken!